

Rüsselsheim, den 28.02.2018

BEKANNTMACHUNG

der 16. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses

am Donnerstag, den 08.03.2018, 18:00 Uhr

Rathaus, Großer Sitzungssaal

Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgeranhörung (max ½ Std.) zu den Punkten der Tagesordnung statt.

Tagesordnung

DS-NR. TOP

- | | | |
|---------------------------------|---|--|
| | 1 | Genehmigung der letzten Niederschrift |
| 276/16-
21
276a/16-
21 | 2 | Haushaltssatzung 2018 einschl. Fortschreibung – 2. Lesung und Beschlussfassung |
| 277/16-
21 | 3 | Finanzplanung (Investitionsprogramm und Finanzplan) für den Zeitraum 2017 – 2021 – 2. Lesung und Beschlussfassung |
| 303/16-
21 | 4 | Bericht zum aktuellen Stand der Umsetzung von Maßnahmen aus dem integrierten Klimaschutzkonzept |
| 302/16-
21 | 5 | Erstellung eines Pflegekonzeptes für städtische Grünanlagen
Bezug: Antrag Nr. 5 der SPD-Fraktion vom 06.10.2016 |
| | 6 | Anfragen und Mitteilungen |

Nichtöffentlicher Teil

J. Walczuch
Vorsitzender

Rüsselsheim, den 22.03.2018

NIEDERSCHRIFT

der öffentlichen Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses

vom Donnerstag, den 08.03.2018 um 18:00 Uhr

„A“

TOP 1 Genehmigung der letzten Niederschrift

Die Niederschrift über die 15. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses am 01.02.2018 wird einstimmig genehmigt.

TOP 2 Haushaltssatzung 2018 einschl. Fortschreibung – 2. Lesung und Beschlussfassung DS-Nr. 276/16-21

Dem Ausschuss werden die Beantwortungen der Anfragen aus der 1. Lesung der Haushaltssatzung 2018 vorgelegt.

Der Ausschuss behandelt die Fortschreibung zum Entwurf der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018.

Herr Stadtv. Walczuch fragt nach der Erläuterung zur Mittelverwendung bei der Pos. 5 Verkehrsüberwachungssäulen auf der S. 13.

Herr Stadtv. Walczuch fragt nach der Erläuterung zur S. 17, Pos. 62, Entwässerung und Befestigung Hanggelände.

Die anderweitigen Fragen zur Fortschreibung werden in der Sitzung beantwortet.

Der Planungs-, Bau- und Umweltausschuss hat zu den Anträgen zum Entwurf der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 folgende Beschlüsse gefasst:

Antrag Nr. 13 der WsR-Fraktion

Untersuchung Gebäude (Energiekosten/CO2-Bilanz) Reduzierung des Haushaltsansatzes
Dem Antrag wird einstimmig **zugestimmt**.

Antrag Nr. 25 der WsR-Fraktion

Beratungskosten Straßenbeitragssatzung, Streichung des Haushaltsansatzes
Die CDU-Fraktion meldet **Beratungsbedarf** an.

Antrag Nr. 26 der Fraktionen Grüne, WsR, Linke
Parkpflegewerk, Streichung des Haushaltsansatzes

Herr Stadtv. Kleinböhl ist sich sicher (legt dafür seine Hand ins Feuer), dass dieses Jahr nichts gemacht wird, deshalb kann der Ansatz gestrichen werden.

Dem Antrag wird bei 11 Ja-Stimmen und 4 Nein-Stimmen mit Mehrheit **zugestimmt**.

Antrag Nr. 27 der WsR-Fraktion
Grünflächenkataster, Reduzierung des Haushaltsansatzes

Der Antrag wird wie folgt **geändert**: Der Ansatz wird auf 25.000,- € reduziert.

Dem Geänderten Antrag wird bei 11 Ja-Stimmen und 4 Nein-Stimmen mit Mehrheit **zugestimmt**.

Antrag Nr. 28 der WsR-Fraktion
Entschlammung Horlachgraben, Streichung des Haushaltsansatzes

Herr Stadtv. Ohlert fragt an, ob es eine Stellungnahme des Gewässerschutzbeauftragten gibt.

Die CDU-Fraktion meldet **Beratungsbedarf** an.

Antrag Nr. 29 der WsR-Fraktion
Beratungs- und Verfahrenskosten Flughafenerweiterung, Reduzierung des
Haushaltsansatzes

Dem Antrag wird bei 13 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen mit Mehrheit **zugestimmt**.

Anträge der FDP-Fraktion

Herr Stadtv. Ohlert meldet Beratungsbedarf an, da der Antragsteller nicht da ist.

Der Ausschuss stimmt zu, dass die FDP-Anträge an den **Haupt- und Finanzausschuss** verwiesen werden.

Der Planungs-, Bau- und Umweltausschuss hat den Entwurf der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 einschließlich Fortschreibung in 2. Lesung beraten und empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung einstimmig bei 4 Stimm-Enthaltungen der Vorlage zuzustimmen.

TOP 3 Finanzplanung (Investitionsprogramm und Finanzplan) für den **Zeitraum 2017 – 2021 – 2. Lesung und Beschlussfassung** **DS-Nr. 277/16-21**

Der Planungs-, Bau- und Umweltausschuss fasst zu den Anträgen zum investiven Finanzhaushalt folgende Beschlüsse:

Antrag Nr. 36 der Fraktionen SPD, WsR, Grüne, Linke
Grundschule Königstädten, Einstellung von Planungskosten

Herr Stadtv. Ohlert merkt an, dass eine Abstimmung nicht notwendig ist, da die Mittel eingesetzt wurden.

Der Antrag ist damit **erledigt**.

Antrag Nr. 37 der Fraktionen SPD, WsR, Grüne, Linke
Grundschule Königstädten, Fortsetzung der Planung

Dem Antrag wird bei 11 Ja-Stimmen und 4 Nein-Stimmen mit Mehrheit **zugestimmt**.

Antrag Nr. 38 der WsR-Fraktion

Gerhart-Hauptmann-Schule, Abarbeitung Sanierungsstau, Erhöhung des Gesamtansatzes

Dem Antrag wird bei 10 Ja-Stimmen und 5 Nein-Stimmen mit Mehrheit **zugestimmt**.

Antrag Nr. 39 der Fraktion Die Linke/Liste Solidarität

Gerhart-Hauptmann.-Schule, Abarbeitung Sanierungsstau, Einstellung eines Haushaltsansatzes

Der Antrag wird bei 2 Ja-Stimmen, 12 Nein-Stimmen und 1 Stimm-Enthaltung mit Mehrheit **abgelehnt**.

Antrag Nr. 40 der WsR-Fraktion

Max-Planck-Schule, Erneuerung Basketballfeld, Reduzierung des Haushaltsansatzes

Der Antrag wird bei 6 Ja-Stimmen und 9 Nein-Stimmen mit Mehrheit **abgelehnt**.

Antrag Nr. 41 der WsR-Fraktion

Immanuel-Kant-Schule, Sanierung Toilettenanlage, Einstellung eines Haushaltsansatzes

Dem Antrag wird einstimmig **zugestimmt**.

Antrag Nr. 42 der WsR-Fraktion

Neugestaltung Vorfeld Opelvillen und Festung, Streichung der Maßnahmen

Der Antrag wird bei 2 Ja-Stimmen und 13 Nein-Stimmen mit Mehrheit **abgelehnt**.

Antrag Nr. 43 der Fraktion Die Linke/Liste Solidarität

Neugestaltung Vorfeld Opelvillen und Festung, Reduzierung des Gesamtansatzes

Der Antrag wird ersetzt durch den gemeinsamen Antrag Nr. 43a.

Antrag Nr. 43a der Fraktionen Die Linke/Liste Solidarität, SPD, Grüne

Von den bereitgestellten Mitteln von 950.000 € werden 850.000 € gesperrt und 100.000 € für Planungen eingestellt.

Dem Antrag wird bei 13 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen mit Mehrheit **zugestimmt**.

Antrag Nr. 44 der WsR-Fraktion

Kita-Lucas-Cranach-Str. Ecke Waldweg, Wegfall der Maßnahme

Der Antrag wird von der WsR-Fraktion **zurückgezogen**.

Antrag Nr. 45 der Fraktionen SPD, WsR, Grüne, Linke

Einkaufszentrum Königstädten, Einstellung von Planungskosten

Dem Antrag wird bei 4 Stimm-Enthaltungen einstimmig **zugestimmt**.

Antrag Nr. 46 der WsR-Fraktion

Bestattungswesen, Ankauf von Bäumen, Erhöhung des Haushaltsansatzes

Dem Antrag wird bei 3 Stimm-Enthaltungen einstimmig **zugestimmt**.

Antrag Nr. 51 der WsR-Fraktion

Gebäudewirtschaft, Reduzierung Stellenplan

Der Antrag wird bei 6 Ja-Stimmen und 9 Nein-Stimmen mit Mehrheit **abgelehnt**.

Antrag Nr. 65 der Fraktionen SPD, WsR, Grüne, Linke

Radwege, Mobilitätskonzept

Herr Stadtv. Ohlert signalisiert Zustimmung, wenn der Antrag um folgenden 6. Punkt ergänzt wird:

Das bestehende Radwegeverkehrskonzept wird in die Planung mit einbezogen.
Dem Antrag mit der **Ergänzung**, wird einstimmig **zugestimmt**.

Antrag Nr. 71 der WsR-Fraktion

Erhöhung Parkgebühren um 50 %

Herr Stadtrat Kraft teilt mit, dass eine DS zum Thema kommen wird.

Herr Stadtv. Walczuch meldet bis zum **Haupt- und Finanzausschuss** Beratungsbedarf an.

Antrag Nr. 72 der WsR-Fraktion

Überprüfung Pachtverträge/Verkauf Parkhäuser

Im Antrag wird folgendes geändert: Über den aktuellen Stand der Bearbeitung ist in der **übernächsten** Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses zu berichten.

Dem Antrag wird mit der **Änderung** bei 1 Stimm-Enthaltung einstimmig **zugestimmt**.

Der Planungs-, Bau- und Umweltausschuss hat die Finanzplanung (Investitionsprogramm und Finanzplan) für den Zeitraum 2017-2021 in 2. Lesung beraten und empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung einstimmig bei 4 Stimm-Enthaltungen der Vorlage zuzustimmen.

**TOP 4 Bericht zum aktuellen Stand der Umsetzung von Maßnahmen aus dem integrierten Klimaschutzkonzept
DS-Nr. 303/16-21**

Der Planungs-, Bau- und Umweltausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

**TOP 5 Erstellung eines Pflegekonzeptes für städtische Grünanlagen
Bezug: Antrag Nr. 5 der SPD-Fraktion vom 06.10.2016
DS-Nr. 302/16-21**

Herr Stadtrat Kraft teilt mit, dass der Beschlussvorschlag geändert wird.

Die Vorlage ist ein Zwischenbericht und der Beschluss, dass der Antrag als erledigt gilt, wird gestrichen.

Der Planungs-, Bau- und Umweltausschuss nimmt den Zwischenbericht zur Kenntnis.

TOP 6 Anfragen und Mitteilungen

Herr Stadtrat Kraft trägt vor, welche Schäden in der Gerhart-Hauptmann-Schule durch Feuchtigkeit aufgetreten sind und welche Maßnahmen daraufhin eingeleitet wurden.

Herr Stadtv. Schneckenberger fragt an, wer die Genehmigung erteilt hat, dass die städtischen Bäume nach dem 1. März gefüllt werden dürfen.

VORLAGE

an die
Stadtverordnetenversammlung

Eingang		DS.-Nr.	276/
			16-
			21
AuslB	ÄR	SozJA	KSSpA
PBUA	OBR	HuFA	StV

Betreff: Haushaltssatzung 2018

M-Nr.: 335/17

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat legt der Stadtverordnetenversammlung den Entwurf der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan für das Jahr 2018 zur Beratung und Beschlussfassung vor.

Begleitinformation:

Nach dem Terminplan ist die Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2018 in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 22.03.2018 vorgesehen.

Die Beratungsunterlagen werden den Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung in der Einbringssitzung am 14.12.2017 zugestellt.

Rüsselsheim am Main, den 12.12.2017

Dennis Grieser
Bürgermeister

HAUSHALTSSATZUNG der Stadt Rüsselsheim am Main für das Haushaltsjahr 2018

Aufgrund der §§ 94 ff der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 01.04.2005 (GVBl. I S. 142 ff), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 20.12.2015 (GVBl. I S. 618), hat die Stadtverordnetenversammlung am folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018 wird

im Ergebnishaushalt

<u>im ordentlichen Ergebnis</u>	
mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	179.278.345 EUR
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	195.269.256 EUR
mit einem Saldo von	- 15.990.911 EUR
<u>im außerordentlichen Ergebnis</u>	
mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	0 EUR
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	0 EUR
mit einem Saldo von	0 EUR
mit einem Fehlbedarf vom	15.990.911 EUR

im Finanzhaushalt

mit dem Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	- 7.774.211 EUR
und dem Gesamtbetrag der	
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	10.391.275 EUR
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	37.770.060 EUR
mit einem Saldo von	- 27.378.785 EUR
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	27.378.785 EUR
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	6.416.000 EUR
mit einem Saldo von	20.962.785 EUR
mit einem Zahlungsmittelbedarf des Haushaltsjahres von	14.190.211 EUR

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Haushaltsjahr 2018 zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird auf 27.378.785 EUR festgesetzt.

Vermerk:

Der Gesamtbetrag der im Haushaltsjahr 2018 vorgesehenen Kreditaufnahme enthält ein Betrag in Höhe von 800.000,- EUR, der zur Umsetzung der Maßnahmen nach dem Kommunalinvestitionsprogramm notwendig ist. Dieser Betrag gilt nach § 103 Abs. 2 Satz 1 HGO als genehmigt.

§ 3

Der Gesamtbetrag von Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsjahr 2018 zur Leistung von Ausgaben in künftigen Jahren für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 20.150.000 EUR festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite die im Haushaltsjahr 2018 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 255.000.000 EUR festgesetzt.

§ 5

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr 2018 wie folgt festgesetzt:

- | | |
|--|----------|
| 1. Grundsteuer | |
| a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf | 680 v.H. |
| b) für Grundstücke (Grundsteuer B) auf | 800 v.H. |
| 2. Gewerbesteuer auf | 420 v.H. |

§ 6

Es gilt der von der Stadtverordnetenversammlung als Teil des Haushaltsplans beschlossene Stellenplan.

Rüsselsheim am Main, den

Der Magistrat der Stadt
Rüsselsheim am Main

.....
Patrick Burghardt
Oberbürgermeister

VORLAGE

an die
Stadtverordnetenversammlung

Eingang		DS.-Nr.	277/
			16-
			21
AuslB	ÄR	SozIJA	KSSpA
PBUA	OBR	HuFA	StV

Betreff: Finanzplanung (Investitionsprogramm und Finanzplan) für den Zeitraum 2017 - 2021

M-Nr.: 336/17

Beschlussvorschlag:

1. Das Investitionsprogramm für den Zeitraum 2017- 2021 wird beschlossen.
2. Die Stadtverordnetenversammlung nimmt weiterhin zur Kenntnis, dass:
 - die Vorgaben der Aufsichtsbehörde hinsichtlich der Höhe der Neuverschuldung in Höhe der Tilgungsleistungen eingehalten werden,
 - die in Aussicht gestellten weiteren Kreditermächtigungen zur Umsetzung des Schulentwicklungsplanes, zu der Abarbeitung des Sanierungsstaus in den Schulen und für den Neubau des Sportbades unter dem Vorbehalt der Einhaltung des Abbaupfades stehen.
 - Mittel aus dem Kommunalinvestitionsprogramms II in Höhe von 7,2 Mio. € für Maßnahmen der Schulinfrastruktur zu verwenden sind,
3. Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den Finanzplan für den Zeitraum 2017 – 2021 zur Kenntnis. Aufgrund der erwarteten Erträge und Aufwendungen werden die Vorgaben des Entschuldungsfonds in den Jahren 2019 bis 2021 ohne weitere Konsolidierungsmaßnahmen eingehalten.
4. Die Stadtverordnetenversammlung nimmt zur Kenntnis, dass nach derzeitigem Erkenntnisstand Änderungen in der Hessischen Gemeindeordnung und der Gemeindehaushaltsverordnung erwartet werden. Danach sind die ordentlichen Tilgungsleistungen ebenfalls aus dem Ergebnishaushalt zu finanzieren. Da die liquiditätsmäßigen Überschüsse die Tilgungsleistungen nur zum Teil abdecken, werden weitere Konsolidierungsbeschlüsse zu fassen sein.

1. Ergebnishaushalt

Mit der vorgelegten Planung wird der gesetzlichen Verpflichtung aus der Hessischen Gemeindeordnung zur Erstellung einer mittelfristigen Finanzplanung Rechnung getragen. Die Finanzplanung basiert auf den aktuellsten Erkenntnissen der November-Steuerschätzung und den Orientierungsdaten des Landes Hessen.

Die Finanzplanung wird im Wesentlichen durch folgende Rahmenbedingungen bestimmt:

Gewerbesteuer

Das Gewerbesteueraufkommen in den Planungsjahren musste aufgrund der aktuellen Entwicklung und Erwartungen reduziert werden in:

2019	von 33 Mio. €	auf 24 Mio. €
2020	von 34 Mio. €	auf 25 Mio. €
2021	neu 26 Mio. €	

Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

Die Berechnungen des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer basieren auf der Grundlage der November-Steuerschätzung und den aktuellen Orientierungsdaten des Landes. Für die Jahre 2018 bis 2020 gelten neue Schlüsselzahlen für die Verteilung des Anteils der Einkommenssteuer auf die hessischen Kommunen. Die Schlüsselzahl hat sich erstmals seit Anfang der 90iger Jahre wieder erhöht. Die Erhöhung beträgt 1%. Dies bedeutet im Schnitt eine zusätzliche Ertragssteigerung von rd. 0,3 Mio. € pro Jahr.

Kommunaler Finanzausgleich

Die Berechnungen des kommunalen Finanzausgleiches basieren auf den Orientierungsdaten des Landes.

Da die amtlichen Einwohnerzahlen zum 31.12.2016 für die Berechnung noch nicht vorliegen, wurde die Schlüsselzuweisung mit Einwohnerzuwachsen aus der eigenen Fortschreibung berechnet. Danach steigen die Schlüsselzuweisungen in den Jahren 2019 bis 2021 von 49,1 Mio. € auf 56,1 Mio. €.

Kreisumlage

Die Kreisumlage wird weiter mit einem Hebesatz von 39,2% kalkuliert. Sie steigt im Zeitraum 2019 – 2021 von 26,8 Mio. € auf 29,7 Mio. €.

Sollte der Hebesatz, wie vom Kreis beabsichtigt, auf 40,7% angehoben werden, entstehen dauerhaft Mehraufwendungen von rd. 1,0 Mio. €.

Personalaufwendungen

Bei den Personalaufwendungen wurde eine gesetzliche bzw. tarifvertragliche Steigerung ab 2018 von jährlich 2 % berücksichtigt. Darin enthalten ist der voraussichtliche Personalmehrbedarf für zusätzlich noch zu errichtende Kinderbetreuungseinrichtungen.

Transferaufwendungen

Weitere Kosten- und Fallsteigerung. Der Planwert 2017 mit 15,1 Mio. € wurde zu gering kalkuliert. Aktuell werden für 2017 Aufwendungen von 17 Mio. € erwartet.

Zinsaufwendungen

Investitionsfinanzierung

Die Zinsaufwendungen für Investitionskredite werden in den Jahren 2019 bis 2021 aufgrund von zusätzlichen Kreditneuaufnahmen insbesondere zur Finanzierung der umfangreichen Investitionen im Schulbereich von 3,4 Mio. € auf 4,7 Mio. € steigen. Dabei ist eine „worst-case“ Betrachtung mit einem Zinsanstieg auf bis zu 3,5 % im Jahr 2021 unterstellt worden.

Kassenkredite

Das Land Hessen beabsichtigt ab dem 01.07.2018 den Kommunen und Landkreisen die Kassenkreditverbindlichkeiten aus der Ergebnishaushaltsfinanzierung im Rahmen einer „Hessenkasse“ abzulösen. Damit entfallen die Zinszahlungen und das Zinsrisiko für alle bisher aufgelaufenen Kassenkreditverbindlichkeiten in einem Volumen von rd. 200 Mio. €. Im Gegenzug hat die Stadt für 30 Jahre einen Betrag von 1,6 Mio. € jährlich als Tilgungsbetrag zu leisten (25 € pro Einwohner). Dieser Betrag ist im Finanzhaushalt ab 2019 veranschlagt.

Abbaupfad im Rahmen des Entschuldungsfonds

Im Rahmen des Entschuldungsfonds wurden mit dem Land ein Abbaupfad und maximale jahresbezogene Defizite im Ergebnishaushalt ab dem Jahr 2014 vertraglich vereinbart. In den Jahren 2014 bis 2017 werden die Vorgaben aus dem Abbaupfad eingehalten.

Im Haushaltsjahr 2018 wird die Vorgabe aus dem Schutzschirm von rund 12,4 Mio. € um rund 3,6 Mio. € in der Planung überschritten werden.

Trotz dieser Überschreitung der Defizitvorgabe auf der Planungsebene ist eine Haushaltsgenehmigung zu erwarten, da gemäß § 5 Abs. 2 der Verordnung zur Durchführung des Schutzschirmgesetzes eine temporäre Überschreitung unschädlich ist, sofern in den bisherigen Jahren bereits höhere Konsolidierungsbeiträge erbracht wurden und in der Finanzplanung ebenfalls eine Einhaltung der Defizitobergrenze für die Folgejahre prognostiziert wird.

Diese Voraussetzungen wurden erfüllt, was aus folgender Übersicht deutlich wird:

Jahr	Vorgabe Schutzschirm	Finanzplanung/Ergebnis	Unterschreitung
2014	14,8 Mio. €	0 €	14,8 Mio. €
2015	19,5 Mio. €	17,4 Mio. €	2,1 Mio. €
2016	16,9 Mio. €	12,8 Mio. €	4,1 Mio. €
2017	14,7 Mio. €	12,7 Mio. €	2,0 Mio. €
2018	12,4 Mio. €	16,0 Mio. €	./3,6 Mio. €
2019	10,1 Mio. €	9,8 Mio. €	0,3 Mio. €
2020	4,9 Mio. €	4,2 Mio. €	0,7 Mio. €
2021	2,2 Mio. €	2,0 Mio. €	0,2 Mio. €

2. Finanzhaushalt und Investitionsprogramm

Mit dem Investitionsprogramm für den Zeitraum 2019 bis 2021 sind

Auszahlungen von 124,5 Mio. €
vorgesehen

Der Schwerpunkt mit **94,2 Mio. €** liegt im Schulbereich.

Zur Umsetzung des Schulentwicklungsplanes und zur Abarbeitung des Sanierungsstaus werden damit rund 75% des Gesamtinvestitionsvolumens gebunden.

Das verbleibende Viertel wird benötigt für:

- Maßnahmen der Abwasserbeseitigung in Höhe von rund 3,3 Mio. €. Diese werden über die Abwassergebühren finanziert.
- Maßnahmen im Bereich des Straßenbaus und der Straßensanierung in Höhe von rund 9,8 Mio. €. Die Auswirkungen aus der möglichen Einführung einer Straßenbeitragsatzung sind noch nicht berücksichtigt.
- Neubau Kindertagesstätte Hessenring 70 in Höhe von rund 3,9 Mio. €
- Restfinanzierung Projekt Sportbad in Höhe von 1,9 Mio. €
- Ankauf von Grundstücken 3 Mio. €
- EDV, Fahrzeuge, Inventar in Höhe von 4,0 Mio. €

Im gleichen Zeitraum werden Einzahlungen für Investitionen aus Zuschüssen, Grundstücksverkäufen, Tilgungsrückflüssen u.ä. in Höhe von 10,8 Mio. € erwartet.

Zur Finanzierung der verbleibenden Auszahlungen wird ein Kreditvolumen von 113,7 Mio. € benötigt. Darin enthalten ist ein Kreditbetrag von 1,2 Mio. € aus dem Kommunalinvestitionsprogramm II.

Bereits mit der Haushaltsgenehmigung 2015 hat die Aufsichtsbehörde eine zusätzliche Kreditermächtigung von rund 100 Mio. € für die Umsetzung des Schulentwicklungsplanes und für unabwiesbare Sanierungsmaßnahmen im Schulbereich in Aussicht gestellt. Diese Inaussichtstellung wurde mit der Forderung verknüpft, dass die Vorgaben aus dem Schutzschirm eingehalten und die Defizitreduzierungen gemäß Abbaupfad umgesetzt werden. Diese Vorgaben wurden bisher realisiert.

Aufgrund der derzeitigen Finanzplanung zeichnet sich jedoch ab, dass der Finanzbedarf zur Umsetzung des Schulentwicklungsplanes und für unabwiesbare Sanierungsmaßnahmen im Schulbereich deutlich zunehmen wird. Hinzu kommt der stark angestiegene Bedarf an zusätzlichen Kinderbetreuungsplätzen die derzeit nur mit Planungskosten im Investitionsprogramm enthalten sind. Über den zusätzlichen Finanzbedarf sind weitere Abstimmungsgespräche mit der Aufsichtsbehörde zu führen.

Rüsselsheim am Main, den 12.12.2017

Dennis Grieser
Bürgermeister

Ergebnis- und Finanzplanung für den Zeitraum 2017 bis 2021

1. Erträge und Aufwendungen

Beträge in 1.000 Euro

1.1 Erträge

KVKR	Arten der Erträge	Planungszeitraum				
		2017	2018	2019	2020	2021
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.939	686	700	700	700
51	Öffentlichrechtliche Leistungsentgelte	15.258	15.776	15.900	16.000	16.100
548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	14.174	13.427	13.450	13.450	13.450
52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
5500	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	29.760	32.530	34.250	36.260	38.375
5504	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	7.700	8.900	8.700	8.900	9.100
5551	Grundsteuer A	65	65	65	65	65
5552	Grundsteuer B	20.600	20.800	21.000	21.200	21.400
5553	Gewerbesteuer	28.000	24.000	24.000	25.000	26.000
5554	Grunderwerbssteuer		0	0	0	0
5559	Andere Steuern	870	815	815	815	815
558	Erträge aus Umlagen		0	0	0	0
55..	Sonstige Erträge aus Steuern, sonstige steuerähnliche Erträge, sonstige Umlagen		0	0	0	0
547	Erträge aus Transferleistungen	2.775	4.783	4.900	5.000	5.100
540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgem. Umlagen	49.076	50.795	57.500	63.000	64.500
	Schlüsselzuweisung	40.475	41.485	49.100	54.620	56.100
546	Erträge aus Auflösungen von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträgen	2.479	2.955	3.000	3.000	3.000
53	Sonstige ordentliche Erträge	3.626	3.368	3.400	3.400	3.400
Summe der ordentlichen Erträge		185.322	178.900	187.680	196.790	202.005

Ergebnis- und Finanzplanung für den Zeitraum 2017 bis 2021

Beträge in 1.000 Euro"

1.2 Aufwendungen

KVKR	Arten der Aufwendungen	Planungszeitraum				
		2017	2018	2019	2020	2021
62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	48.373	51.193	54.700	57.100	58.100
644-646	Versorgungsaufwendungen	6.307	7.050	6.950	6.950	6.950
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	46.138	36.009	36.200	36.200	36.200
66	Abschreibungen	9.509	10.400	10.400	10.400	10.400
71,76	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	25.344	25.685	25.800	26.000	26.200
73	1) Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	30.548	32.661	33.211	33.312	34.560
	darunter: Kreisumlage	22.435	25.250	25.800	27.460	28.590
72	Transferaufwendungen	15.107	17.412	17.600	17.800	18.000
70,74	Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.119	6.848	6.850	6.950	7.000
Summe der ordentlichen Aufwendungen		187.445	187.258	191.711	194.712	197.410
Verwaltungsergebnis		-2.123	-8.358	-4.031	2.078	4.595
56,57	Finanzerträge	1.107	378	550	730	980
77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen 2)	11.414	8.011	6.300	7.000	7.600
Finanzergebnis		-10.307	-7.633	-5.750	-6.270	-6.620
Ordentliches Ergebnis		-12.430	-15.991	-9.781	-4.192	-2.025
	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0
Jahresergebnis		-12.430	-15.991	-9.781	-4.192	-2.025
Jahresergebnis ohne Berücksichtigung der nicht liquiditätswirksamen Aufwendungen		-5.769	-7.769	-1.604	3.985	6.152
Nachrichtlich:						
maximale Defizithöhe gemäß Entschuldungsfondsvertrag		-14.691	-12.441	-10.100	-4.900	-2.200

1) Die Gewerbesteuerumlage reduziert sich ab dem Jahr 2020 um 29 Punkte.

2) Mit der Teilnahme an der Hessenkasse reduziert sich der Zinsaufwand für Kassenkredite ab 1.7.2018 um rd. 50%. Der Tilgungsbeitrag der von den Stadt in Höhe von 25 € je EW zu leisten ist, ist ab 2019 im Finanzhaushalt veranschlagt.

2. Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionen

Beträge in 1.000 Euro

Art der Einzahlung/Auszahlung	Planungszeitraum				
	2017	2018	2019	2020	2021
Einzahlungen					
Investitionszuweisungen, -zuschüsse, -beiträge	9.172	9.217	3.971	443	315
Verkaufserlöse	2.970	480	1.240	750	2.000
Rückzahlung von Krediten	693	694	693	698	702
Kreditaufnahmen	19.249	27.379	40.561	42.335	30.776
Summe der Einzahlungen	32.084	37.770	46.465	44.226	33.793
Auszahlungen					
Erwerb von Sachanlagevermögen, immaterielles Anlagevermögen	31.964	37.650	46.345	44.106	33.673
darunter:					
Bauausgaben	28.815	32.470	43.784	41.304	31.246
Grundstücke	1.500	2.700	1.000	1.000	1.000
Bewegliches Anlagevermögen	1.203	1.690	1.297	1.538	1.163
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	446	790	264	264	264
Erwerb von Finanzanlagevermögen	120	120	120	120	120
darunter:					
Gewährung von Krediten	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen	32.084	37.770	46.465	44.226	33.793
Saldo	0	0	0	0	0
nachrichtlich:					
Tilgung von Krediten	6.690	6.416	8.804	9.715	10.723

3. Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen nach Produktbereichen

Beträge in 1.000 Euro

Produktbereich		Planungszeitraum				
Nr.	Bezeichnung	2017	2018	2019	2020	2021
	Auszahlungen					
01	Innere Verwaltung	635	420	320	375	275
02	Sicherheit und Ordnung	582	515	740	680	405
03	Schulträgeraufgaben	10.956	17.101	31.156	36.490	27.571
04	Kultur- und Wissenschaft	5.840	73	8	8	8
05	Soziale Leistungen	250	250	250	230	280
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	3.701	3.870	3.700	670	100
07	Gesundheitsdienste	0	0	0	0	0
08	Sportförderung	5.000	3.700	2.150	0	0
09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	80	460	160	160	160
10	Bauen und Wohnen	1.840	3.050	1.100	1.050	1.284
11	Ver- und Entsorgung	860	2.422	1.230	1.030	1.010
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	2.065	5.055	5.382	3.219	2.331
13	Natur- und Landschaftspflege	260	800	255	300	355
14	Umweltschutz	0	0	0	0	0
15	Wirtschaft und Tourismus	15	54	14	14	14
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	0	0	0	0	0
	Summe	32.084	37.770	46.465	44.226	33.793
	nachrichtlich: Tilgung von Krediten	6.690	6.416	8.804	9.715	10.723

Investitionsprogramm für den Zeitraum 2017 bis 2021

Die Investitionen im Finanzhaushalt lassen sich folgenden Bereichen zuordnen:

	2017	2018	2019	2020	2021
A Maßnahmen, die aufgrund eines Gesetzes, Urteils oder ähnlichem zwingend erforderlich werden, sowie Maßnahmen, die der Sicherheit dienen	615.000	313.500	573.500	813.500	438.500
B Maßnahmen der Abwasserbeseitigung (diese Maßnahmen sind alle über die Abwassergebühr finanziert)	860.000	2.422.000	1.230.000	1.030.000	1.010.000
C Maßnahmen im Bereich des Straßenbaus und der Straßensanierung	1.535.000	3.820.000	4.783.000	2.919.000	2.131.000
D Maßnahmen im Zusammenhang mit der Durchführung des Hessentags 2017	5.682.000	0	0	0	0
E Maßnahmen im Rahmen der Abarbeitung des Sanierungsstaus im Bereich der Schulen sowie der Umsetzung des Schulentwicklungsplans, die aufgrund ihrer Bedeutung außerhalb der von der Aufsichtsbehörde gedeckelten Kreditermächtigung realisiert werden sollen	8.350.000	13.133.000	27.996.000	36.080.000	27.231.000
F Projekt Sportbad, das aufgrund seiner Bedeutung außerhalb der von der Aufsichtsbehörde gedeckelten Kreditermächtigung realisiert werden soll	5.000.000	3.000.000	1.900.000	0	0
G Neue Maßnahmen ab dem Jahr 2018 (ohne in den vorhergehenden Positionen enthaltene Maßnahmen)	0	3.269.000	750.000	100.000	100.000
H Maßnahmen die anteilig durch das Kommunalinvestitionsprogramm (KIP) mitfinanziert werden (hierbei handelt es sich ebenfalls um Maßnahmen analog E, Abarbeitung Sanierungsstau Schulen)	2.180.000	3.450.000	2.850.000	0	0
Übrige Maßnahmen	7.861.550	8.362.560	6.383.000	3.283.000	2.883.000
Summe aller Maßnahmen im jeweiligen Haushaltsjahre	32.083.550	37.770.060	46.465.500	44.225.500	33.793.500
T Tilgungen	6.690.000	6.416.000	8.804.000	9.715.000	10.723.000

Investitionsprogramm für den Zeitraum 2017 bis 2021

Im Gegensatz zur Darstellung in den Teilfinanzhaushalten sind im Investitionsprogramm die Einzahlungen positiv und die Auszahlungen negativ dargestellt. Investitionsvorhaben die einem Budget angehören und damit gegenseitig deckungsfähig haben in der Spalte Budget die gleiche Kennzeichnung. Die sich auf die Fußnoten beziehenden Erläuterungen befinden sich am Ende des Investitionsprogramms.

Investitionsnummer	Bezeichnung	Sachkonto	Budget	Gesamt ausgabebedarf EUR	Investitionsbereich	Bis Ende 2016 bereitgestellt EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	VE EUR	Finanzplan 2019 EUR	Finanzplan 2020 EUR	Finanzplan 2021 EUR	Nachrichtlich: Finanzbedarf ab 2022ff EUR
01010216AA	Zentrale Personal- und Versorgungsaufwendungen	1507010		*	A	*	-120.000	-120.000		-120.000	-120.000	-120.000	
01010800TA	Einr. f. Verwaltungsangestellte-Tilgung von Arbeitgeberdarl.	1618020		*	*	*	0	0		0	0	0	
01016006AA	Gebäudeunterhaltung und -bewirtschaftung - Diskussionsanlage	0851010		-115.000	*	-90.000	-25.000	0		0	0	0	
01016006AC	Gebäudeunterhaltung und -bewirtschaftung - Leitzentrale	0851010		-200.000	*		-100.000	-100.000		0	0	0	
01016006AD	Gebäudeunterhaltung und -bewirtschaftung - neue Telefonanlage	0851010		-110.000	*	0	-110.000	0		0	0	0	
02021150AE	Ordnungsangelegenheiten - Sirenenanlage	0536010		-100.000	*	-85.000	0	-15.000		0	0	0	
02021150AF	Ordnungsangelegenheiten - neues Dienstfahrzeug Stadtpolizei	0810010		-31.500	*	0	-31.500	0		0	0	0	
02021150AG	Ordnungsangelegenheiten - Verkehrsüberwachungssäule	0615010		-130.000	*	0	-130.000	0		0	0	0	
02031300AA	Brandschutz - Ersatzbeschaffung Feuerwehrfahrzeuge	0810010		*	A	*	-220.000	-180.000	-300.000	-440.000	-680.000	-305.000	-400.000
02031300AC	Brandschutz - Umrüstung BOS-Funk (digital)	0809010		-208.196	A	-108.196	-100.000	0		0	0	0	
02031300AF	Brandschutz - Neubau 3 Löschwasserbrunnen	0536010		-120.000	G	0	0	-120.000		0	0	0	
02031300ZA	Brandschutz - Zuweisung des Landes	3641010		*	*	*	0	0		56.250	127.500	0	
03002000AA	Schulverwaltung - EDV Ausstattung Schule@Zukunft	0851010		*	*	*	-10.000	-10.000		-10.000	-10.000	-10.000	
03002000ZB	Schulverwaltung - Zuweisung des Landes Schule@Zukunft	3641010		*	*	*	10.000	10.000		10.000	10.000	10.000	
03002000AG	Schulverwaltung - Ern.von Spielgeräten auf Schulhöfen	0840010		*	*	*	-40.000	-40.000		-100.000	-100.000	-100.000	
03012110AB	Otto-Hahn-Schule - Abarbeitung Sanierungsstau	0530110	B 12	-475.000	E	0	-75.000	0		0	-400.000	0	
03012111AB	Schillerschule - Abarbeitung Sanierungsstau	0530110	B 12	-756.000	E	-260.000	0	-496.000		0	0	0	
03012111AC	Schillerschule - Nutzungsänd. Hausmeisterwohnung	0530110	B 12	-225.000	*	0	-15.000	-210.000		0	0	0	

* Die Angabe eines Wertes ist nicht sinnvoll.

Investitionsnummer	Bezeichnung	Sachkonto	Budget	Gesamt ausgabebedarf EUR	Investitionsbereich	Bis Ende 2016 bereitgestellt EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	VE EUR	Finanzplan 2019 EUR	Finanzplan 2020 EUR	Finanzplan 2021 EUR	Nachrichtlich: Finanzbedarf ab 2022ff EUR
03012112AC	Goetheschule - Abarbeitung Sanierungsstau	0530110	B 12	-1.562.000	E	-1.062.000	-500.000	0		0	0	0	
03012112AD	Goetheschule - Ganztagsangebot	0530110	B 12	-600.000	E	-100.000 ¹⁾	0	-500.000		0	0	0	
03012113AC	Grundschule Königstädten - Abarbeitung Sanierungsstau	0530110	B 12	-1.335.000	E	-1.235.000	-100.000	0		0	0	0	
03012113AD	Grundschule Königstädten - Bildungszentrum Planungskosten	0530110	B 12	?	E	0	-100.000	0	-100.000	-100.000	0	0	
03012114AD	Albrecht-Dürer-Schule - Sanierung/Neubau Planungskosten	0530110	B 12	?	E	0	-100.000	0		0	0	0	
03012114AE	Albrecht-Dürer-Schule - Abbruch und Neubau Pavillion	0530110	B 12	-70.000	E	0	-70.000	0		0	0	0	
03012115AE	Georg-Büchner-Schule - Abarbeitung Sanierungsstau	0530110	B 12	-3.880.000	E	0	0	0	-300.000	-656.000	0	0	-3.224.000
03012115AH	Georg-Büchner-Schule - Neubau Erweiterungsbau	0530110	B 12	-10.560.000	E	0	-300.000	-300.000	-1.000.000	-1.000.000	-3.000.000	-4.000.000	-1.960.000
03012117AD	Grundschule Hasengrund - Abarbeitung Sanierungsstau	0530110	B 12	-401.000	E	0	0	-50.000		0	0	-351.000	
03012117AE	Grundschule Hasengrund - Aussengelände	0530110	B 12	-100.000	*	0	-50.000	-50.000		0	0	0	
03012117AF	Grundschule Hasengrund - Neues Dach Sporthalle	0530110	B 12	-350.000	E	0	0	-350.000		0	0	0	
03012117AG	Grundschule Hasengrund - Ganztagesbetreuung / Mensa	0530110	B 12	-1.000.000	E	0	0	0		0	-1.000.000	0	
03012118AB	Eichgrundschule - Planung zur Optimierung Ganztagsbetreuung	0530110	B 12	?	E	0	-15.000	0		0	0	0	
03012118AC	Eichgrundschule - Neues Dach (Ersatz Glasdach) Planungskosten	0530110	B 12	?	E	0	0	-30.000		?	0	0	
03012119AC	Grundschule Innenstadt - Neue Küche	0530110	B 12	-50.000	*	0	-50.000	0		0	0	0	
03022251AF	Gerhart-Hauptmann-Schule - Sanierung 3-Feldsporthalle	0530110	B 12	-3.600.000	H	-650.000	0	-1.500.000	-1.450.000	-1.450.000	0	0	
03022251AG	Gerhart-Hauptmann-Schule - Abarbeitung Sanierungsstau	0530110	B 12	-7.280.000	E	0	-500.000	0	-500.000	-1.500.000	-4.000.000	-1.280.000	
03022251AI	Gerhart-Hauptmann-Schule - Weiterentwicklung Planungskosten	0530110	B 12	?	E	0	0	-300.000		0	0	0	
03022252AE	Friedrich-Ebert-Schule - Abarbeitung Sanierungsstau	0530110	B 12	*	E	-507.500	0 ²⁾	0		0	0	0	
03022253AI	Parkschule - Abarbeitung Sanierungsstau	0530110	B 12	-2.728.500	E	-664.500	0	-364.000	-500.000	-500.000	-1.200.000	0	

* Die Angabe eines Wertes ist nicht sinnvoll.

Investitionsnummer	Bezeichnung	Sachkonto	Budget	Gesamt ausgabebedarf EUR	Investitionsbereich	Bis Ende 2016 bereitgestellt EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	VE EUR	Finanzplan 2019 EUR	Finanzplan 2020 EUR	Finanzplan 2021 EUR	Nachrichtlich: Finanzbedarf ab 2022ff EUR
03032300AD	Max-Planck-Schule - Einrichtung von Ganztagsangeboten	0530110	B 12	-4.850.000	H	-2.100.000	-2.000.000	-750.000		0	0	0	
03032300AI	Max-Planck-Schule - Atrium/Hauptgebäude Sanierung	0530110	B 12	-3.600.000	E	0	-300.000	0	-500.000	-1.000.000	-1.300.000	-1.000.000	
03032300AJ	Max-Planck-Schule - Neubau Sporthalle	0530110	B 12	-5.143.000	E	-250.000	-2.250.000	-2.643.000		0	0	0	
03032300AK	Max-Planck-Schule - Hardware Energiecontrolling	0530110	B 12	-30.000	E	0	-30.000	0		0	0	0	
03032300AL	Max-Planck-Schule - Erneuerung Basketballfeld	0530110	B 12	-150.000	E	0	0	0		-150.000	0	0	
03032300ZA	Max-Planck-Schule - Zuweisung Regionalfonds	3658010		1.850.000	*	0	0	1.850.000		0	0	0	
03032301AG	Immanuel-Kant-Schule - Abarbeitung Sanierungsstau	0530110	B 12	-2.600.000	E	0	-200.000	0	-500.000	-900.000	-900.000	-600.000	
03032301AI	Immanuel-Kant-Schule - Hardware Energiecontrolling	0530110	B 12	-30.000	E	0	-30.000	0		0	0	0	
03042700AB	Borngrabenschule - Abarbeitung Sanierungsstau	0530110	B 12	-1.400.000	E	-230.000	-280.000	-500.000		-390.000	0	0	
03042700AC	Borngrabenschule - Sanierung Sporthalle	0530110	B 12	-3.000.000	H	-220.000	-180.000	-1.200.000	-1.000.000	-1.400.000	0	0	
03042710AC	Helen-Keller-Schule - Abarbeitung Sanierungsstau	0530110	B 12	-3.630.000	E	-450.000	0	-300.000	-500.000	-1.600.000	-1.280.000	0	
03042710AD	Helen-Keller-Schule - Herstellung eines neuen Pflegebereichs	0530110	B 12	-50.000	*	0	-50.000	0		0	0	0	
03052810AJ	A.-v.-Humboldt-Schule - Umsetzung des Schulentwicklungsplans inkl. Sanierung	0530110	B 12	-34.600.000	E	-800.000	-3.500.000	-2.000.000	-5.000.000	-9.000.000	-10.000.000	-9.300.000	
03052810AK	A.-v.-Humboldt-Schule - Erneuerung Kunstrasen DfB Minispielfeld	0551510		-12.000	*	0	-12.000	0		0	0	0	
03052850AA	KGS - Sophie-Opel-Schule Umsetzung des Schulentwicklungsplans	0530110	B 12	-37.300.000	E	-3.700.000	0	-3.000.000	-6.000.000	-11.000.000	-12.000.000	-7.600.000	
03052850AB	Sophie-Opel-Schule - Außenanlagen	0530110	B 12	-5.600.000	E	0	0	-300.000	-200.000	-200.000	-1.000.000	-3.100.000	-1.000.000
03052850AC	Sophie-Opel-Schule - Modulare Schule 2	0530110	B 12	-2.000.000	E	0	0	-2.000.000		0	0	0	
04013210AB	Stadtmuseum - Anschaffung von Museumsstücken	0621010		*	*	*	-8.000	-8.000		-8.000	-8.000	-8.000	
04013210AD	Stadtmuseum - Neugestaltung Abteilung I-III	0621010		-1.040.000	*	-890.000	-150.000	0		0	0	0	
04013210AE	Stadtmuseum - Einrichtung Depot	0621010		-40.000	G	0	0	-40.000		0	0	0	

* Die Angabe eines Wertes ist nicht sinnvoll.

Investitionsnummer	Bezeichnung	Sachkonto	Budget	Gesamt ausgabebedarf EUR	Investitionsbereich	Bis Ende 2016 bereitgestellt EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	VE EUR	Finanzplan 2019 EUR	Finanzplan 2020 EUR	Finanzplan 2021 EUR	Nachrichtlich: Finanzbedarf ab 2022ff EUR
04013210AF	Stadtmuseum - Entwicklung Führungs-App	0621010		-25.000	G	0	0	-25.000		0	0	0	
04013210ZB	Stadtmuseum - Landeszuweisung für Neugestaltung	3641010		*	*	*	105.000	0		0	0	0	
04013210ZC	Stadtmuseum - Landeszuweisung für Einrichtung Depot	3641010		*	*	*	0	25.000		0	0	0	
04033700AA	Hessentag - Maßnahmen im Zusammenhang mit der Durchführung des Hessentags	0619010	B 13	*	D	-64.000	0	0		0	0	0	
04033700AB	Hessentag - Neugestaltung Friedensplatz	0613010	B 13	-2.800.000	D	-1.680.000	-1.120.000	0		0	0	0	
04033700AC	Hessentag - Neugestaltung Marktplatz	0613010	B 13	-3.100.000	D	-1.860.000	-1.240.000	0		0	0	0	
04033700AD	Hessentag - Neugestaltung Frankfurter Straße	0613010	B 13	-1.650.000	D	-990.000	-660.000	0		0	0	0	
04033700AE	Hessentag - Aufwertung der Fußgängerzone Innenstadtbereich	0613010	B 13	-100.000	D	0	-100.000	0		0	0	0	
04033700AF	Hessentag - Aufwertung Mainufer	0551010	B 13	-2.500.000	D	-670.000	-1.830.000	0		0	0	0	
04033700AG	Hessentag - Neugestaltung Vorfeld Opelvillen und Festung	0621110	B 13	-950.000	D	-570.000	-380.000	0		0	0	0	
04033700AI	Hessentag - Theaterbrunnen	0770010		-30.000	D	-30.000 ⁵⁾	0 ⁵⁾	0		0	0	0	
04033700AK	Hessentag - Aufwertung Vernapark / Alte Mühle / Teich / Wege	0561010	B 13	-380.000	D	-228.000	-152.000	0		0	0	0	
04033700AL	Hessentag - Erweiterung Skateranlage	0533010	B 13	-90.000	D	-90.000	0	0		0	0	0	
04033700AM	Hessentag - Kunstpfad städt. Anteil	0621010		-300.000	D	-100.000 ³⁾	-200.000 ³⁾	0		0	0	0	
04033700ZA	Hessentag - Zuweisungen des Landes zum Hessentag	3641010		6.500.000	*	*	4.000.000	2.500.000		0	0	0	
04033700ZB	Hessentag - Zuweisungen von Dritten (Kunstpfad)	3657010		100.000	*	*	100.000	0		0	0	0	
05056200TA	Wohnungswesen - Tilgung vom GPR Seniorenresidenz	1616020		*	*	*	87.925	87.925		87.925	87.925	87.925	
05056200TB	Wohnungswesen - Tilgung von der GewoBau	1616020		*	*	*	405.950	406.900		405.500	409.300	413.200	
05056200TC	Wohnungswesen - Tilgung von der Nassau. Heimstätte	1616020		*	*	*	34.000	34.500		35.000	35.500	36.100	
05056200TD	Wohnungswesen - Tilgung von der Baugenossenschaft	1616020		*	*	*	163.600	163.600		163.600	163.600	163.600	

* Die Angabe eines Wertes ist nicht sinnvoll.

Investitionsnummer	Bezeichnung	Sachkonto	Budget	Gesamt ausgabebedarf EUR	Investitionsbereich	Bis Ende 2016 bereitgestellt EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	VE EUR	Finanzplan 2019 EUR	Finanzplan 2020 EUR	Finanzplan 2021 EUR	Nachrichtlich: Finanzbedarf ab 2022ff EUR
05056200TE	Wohnungswesen - Tilgung von Privaten	1618020		*	*	*	1.330	1.350		1.380	1.410	1.440	
05056200ZA	Wohnungswesen - Fehlbelegungsabgabe	4551010		*	*	*	250.000	250.000		250.000	250.000	250.000	
05056200AA	Wohnungswesen - Investitionszusch. zur Förd. des Wohnungsbaus	0358010		*	*	*	-250.000	-250.000		-250.000	-250.000	-250.000	
06044640AA	Kita allg. - Erneuerung der Außenspielanlagen	0840010		*	*	*	-25.000	-50.000		-100.000	-100.000	-100.000	
06044640AB	Kita allg.- Investitionszuschuss an andere Kitaträger	0358010	B 3	*	*	*	-181.000	-226.355					
06044640AG	Kita allg. - WLAN für alle Kitas Planungskosten	0531010	B 3	?	G	0	0	?		?	?	?	
06044640ZF	Kita allg. - Zuweisungen des Landes für U3 Betreuung	3641010		*	*	*	77.000	727.000					
060446402B	Kita Amselstraße - Neue Küche	0531010	B 3	-40.000	*	0	-40.000	0		0	0	0	
060446403C	Kita Auerbacher Straße - Umgestaltung Aussengelände	0531010		-125.000	G	0	0	-125.000		0	0	0	
060446404A	Kita Böcklinstraße - Aussenanlagen Vermeidung von Unfallgefahren	0531010		-79.000	G	0	0	-79.000		0	0	0	
060446405D	Kita Godesberger Straße - Umgest. und Neuaufbau Aussenanlagen	0531010		-42.000	*	0	-42.000	0		0	0	0	
060446412B	Kita Paul-Ehrlich-Straße 25 - Neue Küche	0531010	B 3	-40.000	G	0	0	-40.000		0	0	0	
060446414D	Kita Vollbrechtstraße - Umgestaltung schräges Gelände	0531010		-20.000	G	0	0	-20.000		0	0	0	
060446415C	Kita Zamenhofstraße - Umgestaltung und Neuaufbau Aussenanlagen	0531010		-81.000	*	0	0	-81.000		0	0	0	
060446419D	Kita Rheingauer Straße 46 - Gestaltung Westfeld (Krippe)	0531010		-100.000	G	0	0	-100.000		0	0	0	
060446423A	Kita Berliner Viertel - Planungskosten	0531010	B 3	?	G	0	0	-300.000		0	0	0	
060446429A	Kinderkrippe Bauschheim - U3	0531010	B 3	-3.800.000	*	0	-1.800.000	-2.000.000		0	0	0	
060446429Z	Kinderkrippe Bauschheim - Zuweisung des Landes	3641010		640.000	*	0	640.000	0		0	0	0	
060446430A	Kita Hessenring 70 - Neubau	0531010	B 3	-5.700.000	*	-300.000 ⁴⁾	-1.500.000	0		-3.500.000	-400.000	0	
060446431A	Kita Lucas-Cranach/Ecke Waldweg - Planungskosten	0531010	B 3	?	G	0	0	-300.000		0	0	0	

* Die Angabe eines Wertes ist nicht sinnvoll.

Investitionsnummer	Bezeichnung	Sachkonto	Budget	Gesamt ausgabebedarf EUR	Investitionsbereich	Bis Ende 2016 bereitgestellt EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	VE EUR	Finanzplan 2019 EUR	Finanzplan 2020 EUR	Finanzplan 2021 EUR	Nachrichtlich: Finanzbedarf ab 2022ff EUR
060446432A	Kita Amselstraße - Neubau/Erweiterung - Planungskosten	0531010	B 3	?	G	0	0	-300.000		0	0	0	
08015610AO	Stadion/Außensportanlagen - Inv.-Zuschuss an Eintracht Rüsselsheim Sanierung Kunstrasen	0358010		-300.000	*	0	0	-300.000		0	0	0	
08015610AP	Stadion/Außensportanlagen - San Kunstrasen Hockeyplätze	0533010		-250.000	G	0	0	0		-250.000	0	0	
08015620AC	Großsporthalle Rüsselsheim - weitere Sanierung Planungskosten	0533010		?		0	0	-200.000		?	0	0	
08015700AG	Sportbad - Neubau und Sanierung Freibad	0533010		-15.900.000	F	-6.000.000	-5.000.000	-3.000.000	-1.900.000	-1.900.000	0	0	
08015700AH	Sportbad - Hardware Energiecontrolling	0533010		-45.000	G	0	0	-45.000		0	0	0	
08015700AI	Sportbad - Neubau Parkplätze auf ehem. Musikschulgelände	0614010		-55.000	*	0	0	-55.000		0	0	0	
08015700ZA	Sportbad - Zuführung aus Guthaben Treuhandkonto Blauer See II	4891000		7.000.000	*	5.000.000	2.000.000	0		0	0	0	
09014609AA	Kinderspielplätze - Um- und Ausbauten	0623010		*	*	*	-50.000	-50.000		-50.000	-50.000	-50.000	
09014609AE	Kinderspielplätze - grundhafte Erneuerungen	0623010		*	G	0	0	-100.000		-100.000	-100.000	-100.000	
09014609AF	Kinderspielplätze - Erneuerung Spielplatz Brandenburger Straße	0623010		-200.000	G	0	0	-200.000		0	0	0	
09016151AK	Attraktivitätssteig. Innenstadt - Möblierung Innenstadt	0629010		*	*	*	-30.000	-10.000		-10.000	-10.000	-10.000	
10018820AA	Unbebautes Grundvermögen - Ankauf von Grundstücken	0502010	B 11	*	*	*	-750.000	-1.500.000		-500.000	-500.000	-500.000	
10018820VA	Unbebautes Grundvermögen - Verkaufserlöse Grundstücke	0509020		*	*	*	820.000	480.000		1.240.000	750.000	2.000.000	
10018821AA	Bebautes Grundvermögen - Ankauf von Grundstücken	0510110	B 11	*	*	*	-750.000	-1.200.000		-500.000	-500.000	-500.000	
10018821AB	Bebautes Grundvermögen - Um-, Aus- und Neubauten	0591010		*	*	*	-50.000	-50.000		-50.000	-50.000	-50.000	
10018821VA	Bebautes Grundvermögen - Verkaufserlöse	0510120		*	*	*	150.000	0		0	0	0	
11017000AH	Abwasserbes. - Kanalsanierung W.-Flex-Str.- 3. BA Hausanschl.	0656010	B 7	-340.000	B	0	0	-50.000		-290.000	0	0	
11017000BE	Abwasserbes. - Kanalsanierung W.-Flex-Str.- 4. BA Hausanschl.	0656010	B 7	-250.000	B	0	0	0		-50.000	-200.000	0	
11017000BF	Abwasserbes. - Kanalsanierung W.-Flex-Str.- 5. BA Hausanschl.	0656010	B 7	-360.000	B	0	0	0		0	-50.000	-310.000	

* Die Angabe eines Wertes ist nicht sinnvoll.

Investitionsnummer	Bezeichnung	Sachkonto	Budget	Gesamt ausgabebedarf EUR	Investitionsbereich	Bis Ende 2016 bereitgestellt EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	VE EUR	Finanzplan 2019 EUR	Finanzplan 2020 EUR	Finanzplan 2021 EUR	Nachrichtlich: Finanzbedarf ab 2022ff EUR
11017000CH	Abwasserbes. - Kanalsanierung W.-Flex-Str.- 6 -8. BA Hausanschl.	0656010	B 7	-800.000	B	0	0	0		0	0	-300.000	-500.000
11017000BI	Abwasserbes. - Kanalsanierung Neubau Pumpstation Karlsbader Straße	0656010	B 7	-785.000	B	-570.000	-15.000	-200.000		0	0	0	
11017000BN	Abwasserbes. - Kanalneubau Steinkaute	0656010	B 7	-600.000	B	0	-50.000	-550.000		0	0	0	
11017000BU	Abwasserbes. -Kanalsanierung in den Keltersweiden Planungskosten	0656010	B 7	?	B	-50.000	0	-50.000		-180.000	0	0	
11017000BV	Abwasserbes. -Kanalsanierung Im Ramsee 3. BA	0656010	B 7	-410.000	B	0	-410.000	0		0	0	0	
11017000BW	Abwasserbes. -Kanalsanierung Im Ramsee 4. BA	0656010	B 7	-260.000	B	0	-30.000	-230.000		0	0	0	
11017000BX	Abwasserbes. -Kanalsanierung Im Ramsee 5. BA	0656010	B 7	-400.000	B	0	0	-50.000		-350.000	0	0	
11017000BY	Abwasserbes. -Kanalsanierung Im Ramsee 6. BA	0656010	B 7	-530.000	B	0	0	0		-50.000	-480.000	0	
11017000BZ	Abwasserbes. -Kanalsanierung Im Ramsee 7. BA	0656010	B 7	-200.000	B	0	0	0		0	-50.000	-150.000	
11017000CB	Abwasserbes. -Kanalsanierung Fr.-Ebert-Siedlung (Inliner)	0656010	B 7	-670.000	B	-50.000	-300.000	-320.000		0	0	0	
11017000CD	Abwasserbes. -Kanalsanierung Fröbelstraße (Neubau)	0656010	B 7	-250.000	B	0	0	-40.000		-210.000	0	0	
11017000CE	Abwasserbes. -Lückenschluss Bausheim Nord/West	0656010	B 7	-180.000	B	0	-30.000	-150.000		0	0	0	
11017000CF	Abwasserbes. -Kanalsanierung Alpenstraße	0656010	B 7	-145.000	B	0	-25.000	-120.000		0	0	0	
11017000CG	Abwasserbes. -Asteimer Straße	0656010	B 7	-1.100.000	B	0	0	0		-100.000	-250.000	-250.000	-500.000
11017000CH	Abwasserbes. -Grundhafte Erneuerung Nauheimer Straße	0656010	B 7	-212.000	B	0	0	-212.000		0	0	0	
11017000CI	Abwasserbes. -Sanierung Rübgrund/Eichgrund (Inliner)	0656010	B 7	-450.000	B	0	0	-450.000		0	0	0	
11017000ZA	Abwasserbes. - Abwasserbeiträge	3660210		*	*	*	380.000						
12016300AB	Gemeindestr. - Behindertengerechter Umbau von Bushaltestellen	0613010	B 8	*	C	*	-150.000	-150.000		-150.000	-150.000	-150.000	
12016300AC	Gemeindestr. - Erweiterung Radwegenetz allgemein	0613010	B 8	*	C	*	-75.000	-75.000		-75.000	-75.000	-75.000	
12016300AE	Gemeindestr. - Verkehrsicherungs und Signalanlagen allgem.	0615010	B 8	*	C	*	-50.000	-150.000		-50.000	-50.000	-50.000	

* Die Angabe eines Wertes ist nicht sinnvoll.

Investitionsnummer	Bezeichnung	Sachkonto	Budget	Gesamt ausgabebedarf EUR	Investitionsbereich	Bis Ende 2016 bereitgestellt EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	VE EUR	Finanzplan 2019 EUR	Finanzplan 2020 EUR	Finanzplan 2021 EUR	Nachrichtlich: Finanzbedarf ab 2022ff EUR
12016300AG	Gemeindestr. - Sanierung der Walter-Flex-Str. - 3.BA	0613010	B 8	-520.000	C	-100.000	0	-70.000		-350.000	0	0	
12016300AN	Gemeindestr. - Straßensanierung Altstadt-Ost-17.BA	0613010	B 8	-100.000	C	0	0	0		0	-100.000	0	
12016300AO	Gemeindestr. - Straßenneubau Blauer See	0613010	B 8	-1.300.000	C	0	-100.000	0		-500.000	-350.000	-350.000	
12016300AR	Gemeindestr. - Straßendendausbau Wormser Straße	0613010	B 8	-130.000	C	0	0	0		-130.000	0	0	
12016300BV	Gemeindestr. - Sanierung W.-Flex-Str. 4. BA	0613010	B 8	-435.000	C	-100.000	0	0		-60.000	-275.000	0	
12016300BW	Gemeindestr. - Sanierung W.-Flex-Str. 5. BA	0613010	B 8	-475.000	C	0	0	0		0	-75.000	-400.000	
12016300DA	Gemeindestr. - Sanierung W.-Flex-Str. 6.-8. BA	0613010	B 8	-980.000	C	0	0	0		0	0	-400.000	-580.000
12016300DB	Gemeindestr. - Einkaufszentrum Königstädten Planungskosten	0613010	B 8		C	0	-35.000	0		0	0	0	
12016300BY	Gemeindestr. - Anbindung der Flörsheimer Straße an die B 43 in Raunheim (Kostenbeteiligung)	0613010	B 8	-160.000	A	0	-160.000	0		0	0	0	
12016300CD	Gemeindestr. - Straßenneubau Steinkaute	0613010	B 8	-340.000	C	0	-40.000	-300.000		0	0	0	
12016300CF	Gemeindestr. - grundhafter Ausbau Nauheimer Straße	0613010	B 8	-620.000	C	-350.000	0	-270.000		0	0	0	
12016300CG	Gemeindestr. - grundhafter Ausbau Adam-Opel-Straße von Grenze OD/Stahlstraße bis Max-von-Laue-Straße	0613010	B 8	-3.350.000	C	-150.000	-500.000	-1.500.000		-1.200.000	0	0	
12016300ZQ	Gemeindestr. - Bundeszuweisung GVFG Ausbau Adam-Opel-Str	3640110			*	*	*	0	200.000	1.200.000	0	0	
12016300CJ	Gemeindestr. - Umgestaltung von Straßenbegleitgrün	0623010			*	*	*	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000	
12016300CP	Gemeindestr. - Straßensanierung im Gebiet "Im Ramsee" 3. BA	0613010	B8	-450.000	C	0	-450.000	0		0	0	0	
12016300CQ	Gemeindestr. - Straßensanierung Astheimer Straße	0613010	B8	-950.000	C	0	0	0		-100.000	-250.000	-200.000	-400.000
12016300CR	Gemeindestr. - Straßensanierung im Gebiet "Im Ramsee" 4. BA	0613010	B8	-450.000	C	0	-70.000	-380.000		0	0	0	
12016300CS	Gemeindestr. - Straßensanierung im Gebiet "Im Ramsee" 5. BA	0613010	B8	-920.000	C	0	0	-140.000		-780.000	0	0	
12016300CT	Gemeindestr. - Straßensanierung im Gebiet "Im Ramsee" 6. BA	0613010	B8	-910.000	C	0	0	0		-140.000	-770.000	0	
12016300CU	Gemeindestr. - Straßensanierung im Gebiet "Im Ramsee" 7. BA	0613010	B8	-250.000	C	0	0	0		0	0	-250.000	

* Die Angabe eines Wertes ist nicht sinnvoll.

Investitionsnummer	Bezeichnung	Sachkonto	Budget	Gesamt ausgabebedarf EUR	Investitionsbereich	Bis Ende 2016 bereitgestellt EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	VE EUR	Finanzplan 2019 EUR	Finanzplan 2020 EUR	Finanzplan 2021 EUR	Nachrichtlich: Finanzbedarf ab 2022ff EUR
12016300CV	Gemeindestr. - Lückenschluss Bausheim Nord/West	0613010	B 8	-300.000	C	0	-40.000	-260.000		0	0	0	
12016300CW	Gemeindestr. - Fröbelstraße	0613010	B 8	-220.000	C	0	0	-40.000		-180.000	0	0	
12016300CX	Gemeindestr. - Straßenneubau Alpenstraße	0613010	B 8	-100.000	C	0	-25.000	-75.000		0	0	0	
12016300CY	Gemeindestr. - In den Keltersweiden	0613010	B 8	-60.000	C	0	0	-60.000		0	0	0	
12016300CZ	Gemeindestr. - Sanierung Faulbruchstraße	0613010	B 8	-360.000	C	0	0	-60.000		-300.000	0	0	
12016300DC	Gemeindestr. - Grundhafte Sanierung Bauwerk ÜF Kupferstraße	0613010	B 8	-290.000	C	0	0	-290.000		0	0	0	
12016300DD	Gemeindestr. - Grundhafte Sanierung UF Friedensstraße (Ostseite)	0613010	B 8	-768.000	C	0	0	0		-768.000	0	0	
12016300DE	Gemeindestr. - Grundhafte Sanierung UF Friedensstraße (Westseite)	0613010	B 8	-824.000	C	0	0	0		0	-824.000	0	
12016300DF	Gemeindestr. - Grundhafte Sanierung ÜF Alzeyer Straße	0613010	B 8	-150.000	C	0	0	0		0	0	-150.000	
12016300DG	Gemeindestr. - Grundhafte Sanierung ÜF Oppenheimer Straße	0613010	B 8	-106.000	C	0	0	0		0	0	-106.000	
12016300ZC	Gemeindestr. - Erschließungsbeiträge	3660110		*	*	*	210.000	50.000		50.000	50.000	50.000	
12016300ZD	Gemeindestr. - Ablösebeitrag Stellplatzsatzung	3690210		*	*	*	0	5.000		5.000	5.000	5.000	
12016700AA	Straßenbeleuchtung	0613010		*	*	*	-100.000	-100.000		-100.000	-100.000	-100.000	
12016700AB	Straßenbeleuchtung - Beleuchtung Vernapark	0613010		-110.000	*	0	-110.000	0		0	0	0	
12016700AC	Straßenbeleuchtung - Mainzer Straße/Opel	0613010		-435.000	G	0	0	-435.000		0	0	0	
12046800AA	Parkeinrichtungen - Parkscheinautomaten	0613010		-205.436	*	-145.436	-60.000	0		0	0	0	
12046802AA	Tiefgarage Löwenplatz - Brandschutz/Lüftung/GLT/Sprinkler			-1.000.000	G	0	0	-600.000	-400.000	-400.000	0	0	
13015800AE	Park- und Gartenanlagen - Umgestaltung von Grünflächen	0623010		*	*	*	-100.000	-100.000		-100.000	-100.000	-100.000	
13015800AF	Park- und Gartenanlagen - Grundhafte Erneuerung von Wegen	0623010		*	*	*	-80.000	-80.000		-80.000	-80.000	-80.000	
13037500AA	Bestattungswesen - Erweiterung von Grabfeldern	0624010	B 9	*	*	*	-10.000	-5.000		-5.000	-5.000	-5.000	

* Die Angabe eines Wertes ist nicht sinnvoll.

Investitionsnummer	Bezeichnung	Sachkonto	Budget	Gesamt ausgabebedarf EUR	Investitionsbereich	Bis Ende 2016 bereitgestellt EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	VE EUR	Finanzplan 2019 EUR	Finanzplan 2020 EUR	Finanzplan 2021 EUR	Nachrichtlich: Finanzbedarf ab 2022ff EUR
13037500AC	Bestattungswesen - Erweiterung von Urnenwänden	0624010	B 9	*	*	*	-50.000	-50.000		-50.000	-50.000	-50.000	
13037500AG	Bestattungswesen - Ankauf von Bäumen	0623010		*	*	*	-5.000	-5.000		-5.000	-5.000	-5.000	
13037500AL	Bestattungswesen - Waldfriedhof neue Wasserleitungen	0624010	B 9	-350.000	G	0	0	-350.000		0	0	0	
13037500AM	Bestattungswesen - Waldfriedhof Erneuerung Einzäunung	0624010	B 9	-50.000	G	0	0	-50.000		0	0	0	
13057830AA	Feld- und Wirtschaftswege-Um-, Aus- und Neub. von Feldwegen	0614010		*	*	*	-15.000	-15.000		-15.000	-15.000	-15.000	
15023550AB	Kultur- und Bildungszentrum (Treff) - Hardware Energiecontrolling	0851010		-40.000	G	0	0	-40.000		0	0	0	
15025910AD	Regionalpark Rhein-Main - Zuweisung an die Regionalpark GmbH	0355010		*	A	*	-15.000	-13.500		-13.500	-13.500	-13.500	
16029110ZA	Kredite - Kreditaufnahme beim Land	4201010		*	*	*	800.000	400.000		400.000	400.000	400.000	
16029110ZB	Kredite - Kreditaufnahme auf dem Kreditmarkt	4206010		*	*	*	17.048.745	24.978.785		38.960.845	41.935.265	30.376.235	
16029119ZB	Investitionsprogramme - Kommunalinvestitionsprogramm (KIP) des Bundes und der Länder - Kreditaufnahme <i>Anmerkung: für diese Kreditaufnahme liegt bereits eine Ermächtigung der Aufsichtsbehörde vor.</i>	4201010		2.100.000	*	700.000	1.400.000 ⁵⁾	800.000 ⁶⁾		0	0	0	
16029119ZC	Investitionsprogramme - Kommunalinvestitionsprogramm (KIP) des Bundes und der Länder - Zuweisung	3621010		4.200.000	*	800.000	3.400.000 ⁵⁾	1.200.000 ⁶⁾		0	0	0	
16029119ZD	Investitionsprogramme - Kommunalinvestitionsprogramm (KIP II) Schulbereich - Kreditaufnahme	4201010		2.400.000	*	0	0	1.200.000 ⁵⁾		1.200.000 ⁵⁾	0	0	
16029119ZE	Investitionsprogramme - Kommunalinvestitionsprogramm (KIP II) Schulbereich - Zuweisung	3621010		4.800.000	*	0	0	2.400.000 ⁵⁾		2.400.000 ⁵⁾	0	0	
EDV	Neu- und Ersatzbeschaffung von EDV-Organisationsmitteln	0852010		*	*	*	-230.380	-673.780		-250.000	-250.000	-250.000	
INV	Inventar	0860010		*	*	*	-348.040	-269.050		-250.000	-250.000	-250.000	
GWG	geringwertige Wirtschaftsgüter	0892510		*	*	*	-367.630	-559.375		-350.000	-350.000	-350.000	

* Die Angabe eines Wertes ist nicht sinnvoll.

Investitionsnummer	Bezeichnung	Sachkonto	Budget	Gesamt ausgabebedarf EUR	Investitionsbereich	Bis Ende 2016 bereitgestellt EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	VE EUR	Finanzplan 2019 EUR	Finanzplan 2020 EUR	Finanzplan 2021 EUR	Nachrichtlich: Finanzbedarf ab 2022ff EUR	
Gesamtsumme Verpflichtungsermächtigungen:									-20.150.000					
Gesamtsummen:														
							Einzahlungen:	32.083.550	37.770.060		46.465.500	44.225.500	33.793.500	
							davon:							
							Einzahlungen für Investitionen	12.834.805	10.391.275		5.904.655	1.890.235	3.017.265	
							Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	19.248.745	27.378.785		40.560.845	42.335.265	30.776.235	
							Auszahlungen:	-32.083.550	-37.770.060		-46.465.500	-44.225.500	-33.793.500	
							davon:							
							Auszahlungen für Investitionen	-32.083.550	-37.770.060		-46.465.500	-44.225.500	-33.793.500	

Nachrichtlich: Tilgungsleistungen

Investitionsnummer	Bezeichnung	Sachkonto	Budget	Gesamt ausgabebedarf EUR	Investitionsbereich	Bis Ende 2016 bereitgestellt EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	VE EUR	Finanzplan 2019 EUR	Finanzplan 2020 EUR	Finanzplan 2021 EUR
16029120TA	Tilgung langfristige Kredite, Land	4201020	B 10	*	T	*	-940.000	-925.000		-925.000	-836.000	-644.000
16029120TC	Tilgung langfristige Kredite, Kreditmarkt	4206020	B 10	*	T	*	-5.350.000	-5.412.000		-6.200.000	-7.200.000	-8.400.000
16029120TD	Tilgung langfristige Kredite Land Sonderinvestitionsprogramm	4201020	B 10	*	T	*	-400.000	-400.000		-400.000	-400.000	-400.000
16029120TE	Tilgung im Rahmen der Sonderzahlung Hessenkasse	4201020		*		*	0	0		-1.600.000	-1.600.000	-1.600.000
16029120ZA	Zuweisung des Landes zu den Tilgungsleistungen SIP			*	T	*	0 ⁷⁾	321.000		321.000	321.000	321.000
Gesamtsummen:							-6.690.000	-6.416.000		-8.804.000	-9.715.000	-10.723.000

1) Im Haushaltsvollzug 2016 wurden 50.000 € für den Speisesaal der Grundschule Innenstadt verwendet

2) Maßnahmen ab 2016 bei Inv.-Nr.: 03052850AA enthalten

3) Im Haushaltsvollzug 2016 wurden 100.000 € gemäß Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom Theaterbrunnen zum Kunstpfad verschoben

4) Der Neubau erfolgt unter neuer Kostenstelle, da er nicht auf dem Gelände ehem. Kita Hessenring 97 erfolgt

5) Der Mittelabruf erfolgt nach Baufortschritt

6) Wiederholungsveranschlagung aus 2017

7) In 2017 erfolgte keine Veranschlagung im Rahmen der Haushaltsplanung. Im Haushaltsvollzug gingen jedoch Mittel in Höhe von 321 T€ ein.

Aufteilung der Investitionsnummer INV (Inventar)

Kostenstelle	Investitionsnummer	Sachkonto	Organisations-einheit	Haushaltsansatz 2018 EUR
010100030	INV	0860010	Magistrat	-5.000
010102000	INV	0860010	EDV-Dienstleistungen	-2.000
010102050	INV	0860010	Verwaltungssteuerung und -organisation	-20.000
010102100	INV	0860010	Personalwesen	-5.000
010102520	INV	0860010	Querschnittsaufgabe Chancengleichheit	-1.200
010160050	INV	0775010	Fachbereich Gebäudewirtschaft	-6.000
010160070	INV	0860010	Gebäudewirtschaft Werkstatt	-22.000
020202600	INV	0860010	Stadtbüros	-15.000
020205000	INV	0860010	Standesamt	-15.000
020211500	INV	0860010	Ordnungsangelegenheiten	-10.000
020211520	INV	0860010	Ausländerangelegenheiten	-10.000
020313000	INV	0860010	Amt für Brandschutz	-80.000
030222530	INV	0860010	Parkschule	-1.600
040132100	INV	0860010	Stadtmuseum	-2.500
050243100	INV	0860010	Haus der Senioren	-2.000
060040730	INV	0860010	Verwaltung Jugendförderung	-3.000
060245120	INV	0860010	Kinder- und Jugenderholung	-4.750
060245150	INV	0860010	Sonstige Jugendarbeit/Streetwork	-1.000
060446400	INV	0860010	Kindertagesstätten allgemein (Zuschüsse Freie Trä	-26.000
060546000	INV	0860010	Kinder- und Jugendhäuser	-1.500
080055000	INV	0860010	Strateg. Sportentw., Projekte/Veranstalt., ..	-6.500
080156100	INV	0860010	Stadion und Außensportanlagen	-7.000
080156200	INV	0860010	Großsporthalle Rüsselsheim	-7.000
080156210	INV	0860010	Sporthalle Bauschheim	-3.000
080157000	INV	0860010	Freizeitbad An der Lache	-4.000
080157200	INV	0860010	Waldschwimmbad	-3.000
090161000	INV	0860010	Stadtplanung	-2.500
130412000	INV	0860010	Natur- und Umweltschutz	-2.500
			Gesamtsumme:	-269.050

Aufteilung der Investitionsnummer EDV (Hardware, Software)

Kostenstelle	Investitions- nummer	Sachkonto	Organisations- einheit	Haushaltsansatz 2018 EUR
010101000	EDV	0242010	Rechnungsprüfungsamt	-15.000
010103200	EDV	0242010	Stadtkasse	-5.000
010160050	EDV	0242010	FB Gebäudewirtschaft	-2.500
020205000	EDV	0242010	Standesamt	-12.000
020211500	EDV	0242010	Ordnungsangelegenheiten	-2.250
020313000	EDV	0242010	Brandschutz	-13.000
050562000	EDV	0242010	Wohnungswesen	-600
060040710	EDV	0242010	Verwaltung Soziale Dienste und Finanzielle Hilfen	-2.800
090161000	EDV	0242010	Stadtplanung	-2.600
010102000	EDV	0852010	EDV-Dienstleistungen	-566.500
020202600	EDV	0852010	Stadtbüros	-5.000
020205000	EDV	0852010	Standesamt	-13.000
020211500	EDV	0852010	Ordnungsangelegenheiten	-5.570
020211520	EDV	0852010	Ausländerangelegenheiten	-3.310
020313000	EDV	0852010	Brandschutz	-7.000
090161000	EDV	0852010	Stadtplanung	-3.650
130412000	EDV	0852010	Natur- und Umweltschutz	-12.000
150173000	EDV	0852010	Marktwesen	-2.000
			Gesamtsumme:	-673.780

Aufteilung der Ansätze GWG 2018

Kostenstelle	Investitions- nummer	Sachkonto	Organisations- einheit	Haushaltsansatz 2018 EUR
010100030	GWG EDV 2018	0893010	Magistrat	-6.100
010101000	GWG EDV 2018	0893010	Rechnungsprüfungsamt	-900
010102000	GWG EDV 2018	0893010	EDV-Dienstleistungen	-56.600
010102050	GWG EDV 2018	0893010	Verwaltungssteuerung u. -organisation	-2.000
010102110	GWG EDV 2018	0893010	Aus- und Fortbildung	-1.500
010102450	GWG EDV 2018	0893010	Stadtmarketing	-1.280
010102520	GWG EDV 2018	0893010	Querschnittsaufgabe Chancengleichheit	-740
010103100	GWG EDV 2018	0893010	Stadtkämmerei	-2.800
010103200	GWG EDV 2018	0893010	Stadtkasse	-450
010108000	GWG EDV 2018	0893010	Einrichtungen für Verwaltungsangehörige	-1.000
010160050	GWG EDV 2018	0893010	Gebäudewirtschaft	-3.000
020313000	GWG EDV 2018	0893010	Brandschutz	-14.200
030020000	GWG EDV 2018	0893010	Schulverwaltung	-65.200
030121100	GWG EDV 2018	0893010	Otto-Hahn-Schule	-1.350
030121110	GWG EDV 2018	0893010	Schillerschule	-1.350
030121120	GWG EDV 2018	0893010	Goetheschule	-1.350
030121130	GWG EDV 2018	0893010	Grundschule Königstädten	-1.350
030121140	GWG EDV 2018	0893010	Albrecht-Dürer-Schule	-1.350
030121150	GWG EDV 2018	0893010	Georg-Büchner-Schule	-1.350
030121170	GWG EDV 2018	0893010	Grundschule Hasengrund	-1.350
030121180	GWG EDV 2018	0893010	Eichgrundschule	-1.350
030121190	GWG EDV 2018	0893010	Grundschule Innenstadt	-1.350
030222510	GWG EDV 2018	0893010	Gerhart-Hauptmann-Schule	-1.350
030222520	GWG EDV 2018	0893010	Friedrich-Ebert-Schule	-1.350
030222530	GWG EDV 2018	0893010	Parkschule	-1.350
030323000	GWG EDV 2018	0893010	Max-Planck-Schule	-4.150
030323010	GWG EDV 2018	0893010	Immanuel-Kant-Schule	-4.150
030427000	GWG EDV 2018	0893010	Borngrabenschule	-1.350
030427100	GWG EDV 2018	0893010	Helen-Keller-Schule	-1.350
030528100	GWG EDV 2018	0893010	Alexander-von-Humboldt-Schule	-2.050
030528500	GWG EDV 2018	0893010	Sophie-Opel-Schule	-1.350
030729300	GWG EDV 2018	0893010	Betreuungsschule	-5.080
030729310	GWG EDV 2018	0893010	Verwaltung Betreuungsschule	-2.120
030729320	GWG EDV 2018	0893010	Schulsozialarbeit	-710
040132100	GWG EDV 2018	0893010	Stadtmuseum	-510
040132110	GWG EDV 2018	0893010	Stadtarchiv	-540
050142000	GWG EDV 2018	0893010	Hilfen für Zugewanderte	-4.430
050243100	GWG EDV 2018	0893010	Haus der Senioren	-300
050543500	GWG EDV 2018	0893010	Obdachlosenbehörde	-1.050
060040710	GWG EDV 2018	0893010	Verwaltung Soziale Dienste und Finanzielle Hilfen	-7.240
060040720	GWG EDV 2018	0893010	Verwaltung Kita	-2.370
060040730	GWG EDV 2018	0893010	Verwaltung Jugendförderung	-1.390
060145420	GWG EDV 2018	0893010	Förderung von Kindern in Tagespflege	-650
060245120	GWG EDV 2018	0893010	Kinder und Jugenderholung	-300
060446401	GWG EDV 2018	0893010	Am Borngraben 1	-2.660
060446402	GWG EDV 2018	0893010	Amselstraße 3a	-2.660
060446403	GWG EDV 2018	0893010	Auerbacher Straße 5	-2.660
060446404	GWG EDV 2018	0893010	Böcklinstraße 2	-2.660
060446405	GWG EDV 2018	0893010	Godesberger Straße 30	-2.660
060446406	GWG EDV 2018	0893010	Frankfurter Straße 80	-2.660
060446407	GWG EDV 2018	0893010	Hessenring 97	-2.660
060446408	GWG EDV 2018	0893010	In den Bachgärten 6	-2.660
060446409	GWG EDV 2018	0893010	Kohlseestraße 54	-2.660

Kostenstelle	Investitions- nummer	Sachkonto	Organisations- einheit	Haushaltsansatz 2018 EUR
060446410	GWG EDV 2018	0893010	Lengfeldstraße 10	-2.660
060446411	GWG EDV 2018	0893010	Liebigstraße 23	-1.820
060446412	GWG EDV 2018	0893010	Paul-Ehrlich-Straße 25	-2.660
060446413	GWG EDV 2018	0893010	Sachsenweg 6	-1.820
060446414	GWG EDV 2018	0893010	Vollbrechtstraße 15	-2.660
060446415	GWG EDV 2018	0893010	Zamenhofstraße 5	-2.660
060446416	GWG EDV 2018	0893010	Rheingauer Straße 43	-2.660
060446417	GWG EDV 2018	0893010	Zum Büttelacker 2	-2.660
060446418	GWG EDV 2018	0893010	Am Ehlenberg 1a	-2.660
060446419	GWG EDV 2018	0893010	Rheingauer Straße 46	-2.660
060446420	GWG EDV 2018	0893010	Ahornallee 8	-2.660
060446423	GWG EDV 2018	0893010	Interims Kita Berliner Viertel	-3.500
060446424	GWG EDV 2018	0893010	Bensheimer Straße	-2.660
060446425	GWG EDV 2018	0893010	Karlsbader Straße	-2.660
060446426	GWG EDV 2018	0893010	Kita im Apfelgarten	-2.660
060446427	GWG EDV 2018	0893010	Kinderkrippe August-Bebel-Straße	-2.660
060446428	GWG EDV 2018	0893010	Kinderkrippe Adolf-von-Menzel-Straße	-2.660
060446429	GWG EDV 2018	0893010	Kita am Weinfass	-3.500
060546000	GWG EDV 2018	0893010	Kinder- und Jugendhäuser	-2.820
060546080	GWG EDV 2018	0893010	Kommunales Jugendbildungswerk	-1.100
100103500	GWG EDV 2018	0893010	Liegenschaften	-1.310
100161300	GWG EDV 2018	0893010	Bauaufsichtsamt	-1.300
110060200	GWG EDV 2018	0893010	Tiefbauamt	-10.000
130412000	GWG EDV 2018	0893010	Natur- und Umweltschutz	-200
150179100	GWG EDV 2018	0893010	Wirtschaftsförderung	-1.300
010100020	GWG 2018	0892910	Ausländerbeirat	-1.000
010102000	GWG 2018	0892910	EDV-Dienstleistungen	-300
010102200	GWG 2018	0892910	Rechtsamt	-200
010102400	GWG 2018	0892910	Presse- und Medienarbeit	-350
010102530	GWG 2018	0892910	Integrationsaufgaben	-1.000
010103200	GWG 2018	0892910	Stadtkasse	-2.700
010108000	GWG 2018	0892910	Einrichtungen für Verwaltungsangehörige	-3.000
010160070	GWG 2018	0892910	Gebäudewirtschaft Werkstatt	-5.000
020313000	GWG 2018	0892910	Amt für Brandschutz	-32.500
030020000	GWG 2018	0892910	Schulverwaltung	-26.350
030121100	GWG 2018	0892910	Otto-Hahn-Schule	-1.615
030121110	GWG 2018	0892910	Schillerschule	-1.470
030121120	GWG 2018	0892910	Goetheschule	-1.400
030121130	GWG 2018	0892910	Grundschule Königstädten	-2.110
030121140	GWG 2018	0892910	Albrecht-Dürer-Schule	-1.970
030121150	GWG 2018	0892910	Georg-Büchner-Schule	-2.455
030121170	GWG 2018	0892910	Grundschule Hasengrund	-1.615
030121180	GWG 2018	0892910	Eichgrundschule	-1.825
030121190	GWG 2018	0892910	Grundschule Innenstadt	-1.825
030222510	GWG 2018	0892910	Gerhart-Hauptmann-Schule	-2.680
030222520	GWG 2018	0892910	Friedrich-Ebert-Schule	-2.330
030222530	GWG 2018	0892910	Parkschule	-2.040
030323000	GWG 2018	0892910	Max-Planck-Schule	-4.825
030323010	GWG 2018	0892910	Immanuel-Kant-Schule	-4.970
030427000	GWG 2018	0892910	Borngrabenschule	-1.680
030427100	GWG 2018	0892910	Helen-Keller-Schule	-2.540
030528100	GWG 2018	0892910	Alexander-von-Humboldt-Schule	-2.755
030528500	GWG 2018	0892910	Sophie-Opel-Schule	-2.000
030729300	GWG 2018	0892910	Betreuungsschule	-8.500

Kostenstelle	Investitions- nummer	Sachkonto	Organisations- einheit	Haushaltsansatz 2018 EUR
030729310	GWG 2018	0892910	Betreuungsschule - Verwaltung	-5.000
030729320	GWG 2018	0892910	Schulsozialarbeit	-1.000
030829350	GWG 2018	0892910	Dezentrale Schule für Erziehungshilfe	-3.000
030829500	GWG 2018	0892910	Medienzentrum	-11.100
040132100	GWG 2018	0892910	Stadtmuseum	-5.000
040132110	GWG 2018	0892910	Stadtarchiv	-1.200
050142000	GWG 2018	0892910	Hilfen für Asylbewerber	-12.780
050243100	GWG 2018	0892910	Haus der Senioren	-2.550
050543500	GWG 2018	0892910	Obdachlosenbehörde	-950
050562000	GWG 2018	0892910	Wohnungswesen	-1.500
060040700	GWG 2018	0892910	Verwaltung Fachbereich Jugend u. Soz.	-2.500
060040710	GWG 2018	0892910	Verwaltung Soziale Dienste und Finanzielle Hilfen	-13.000
060040720	GWG 2018	0892910	Verwaltung Kindertagesstätten	-1.000
060040730	GWG 2018	0892910	Verwaltung Jugendförderung	-500
060040740	GWG 2018	0892910	Verwaltung Finanzielle Hilfen	-7.500
060245120	GWG 2018	0892910	Kinder- und Jugenderholung	-1.000
060245150	GWG 2018	0892910	Streetwork und sonstige Jugendarbeit	-1.000
060346600	GWG 2018	0892910	Frühe Hilfen	-1.000
060446400	GWG 2018	0892910	Kindertagesstätten allgemein (Zuschüsse Freie Träger)	-47.580
060546000	GWG 2018	0892910	Kinder- und Jugendhäuser	-4.500
060546080	GWG 2018	0892910	Kommunales Jugendbildungswerk	-4.400
060546100	GWG 2018	0892910	Kinder- und Jugendbüro	-400
100161300	GWG 2018	0892910	Bauaufsichtsamt	-5.000
			Gesamtsumme:	-559.375

VORLAGE

an die
Stadtverordnetenversammlung

Eingang		DS.-Nr.	303/ 16- 21
AusIB	ÄR	SozIJA	KSSpA
PBUA	OBR	HuFA	StV

Betreff: Bericht zum aktuellen Stand der Umsetzung von Maßnahmen aus dem integrierten Klimaschutzkonzept

M-Nr.: 72/18

Der Magistrat leitet der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Vorlage zur Kenntnisnahme zu:

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Erläuterung:

A. Ziel

Die Stadt Rüsselsheim am Main will mit dem Klimaschutzkonzept einen wirksamen Beitrag gegen den Klimawandel leisten. Die erfolgreiche Umsetzung des Integrierten kommunalen Klimaschutzes der Stadt Rüsselsheim am Main erfordert eine transparente, dezernatsübergreifende Koordination, durch die die stadtweiten Ziele verfolgt, Strategien und Schwerpunkte formuliert und in Zusammenarbeit mit lokalen Akteur*innen Projekte angestoßen und begleitet werden.

Der Aufgabenbereich umfasst dabei die Akteursvernetzung, ein zentrales Informations- und Beratungsmanagement, die Unterstützung bei der Vorbereitung und Konkretisierung von politischen Beschlüssen, die Koordination von Förderanträgen, die Kampagnenplanung sowie die Fortschreibung der Energie-/CO₂-Bilanzierung.

B. Ausgangslage

Die Bundesregierung hat sich zum Ziel gesetzt bis zum Jahr 2050 die Emissionen an Treibhausgasen um 80 bis 95 % gegenüber der Emission des Jahres 1990 zu verringern. Die letzten drei Jahre haben gezeigt, dass dieses Ziel sehr ambitioniert ist und vermutlich nicht ohne weitere Anstrengungen erreicht werden kann. Insofern ist es wichtig, dass die Kommunen ihre selbst gesteckten Ziele nachdrücklich verfolgen.

C. Beschlusshistorie

Mit der DS 591/11 - 16 (Konzept für eine ökologische und nachhaltige Stadtentwicklung hier: Integriertes Klimaschutzkonzept für die Stadt Rüsselsheim) fasste die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rüsselsheim am Main am 27.4.2017 folgenden Beschluss:

1. Die im Klimaschutzkonzept enthaltenen Erkenntnisse und Empfehlungen werden zur Kenntnis genommen.
2. Der Magistrat wird mit der Prüfung und Vorbereitung der Umsetzung der aufgeführten Maßnahmen beauftragt. Beratungs- und beschlussbedürftige Maßnahmen sind der Stadtverordnetenversammlung nach entsprechender Ausarbeitung durch die Verwaltung vorzulegen.
3. Der Stadtverordnetenversammlung ist in regelmäßigen Abständen über die Umsetzung von Maßnahmen des Klimaschutzkonzeptes zu berichten.

Weiter hat die Stadtverordnetenversammlung die nachfolgenden Punkte aufgrund eines Ergänzungsantrages von Bündnis 90/die Grünen vom 20. März 2017 einschließlich einer weiteren Ergänzung (Pkt. 1. f) beschlossen:

Pkt. 1. b) Maßnahme 51: Kommunale Liegenschaften - Gebäudesanierung

Pkt. 1. c) Maßnahme 53: Städtischer Grundsatzbeschluss - fester Haushaltstitel Energiewende

Pkt. 1. d) Maßnahme 42: Fair-Trade-Town

Pkt. 1. e) Maßnahme 46: Qualitätssicherung Eselswiese

Pkt. 1. f) Erstellung von integrierten Quartierskonzepten als Umsetzungsplanung des Klimaschutzkonzeptes

Pkt. 2.) Den Stadtverordneten wird jährlich ein Bericht über geplante und umgesetzte Maßnahmen und Ergebnisse der ökologischen Stadtentwicklung zur Beratung vorgelegt,

Pkt. 3.) Der Magistrat legt im Rahmen der Haushaltsberatungen den Stadtverordneten Vorschläge vor, welche Maßnahmen von Energieberatung und Klimaschutzmanagement durchgeführt werden.

Pkt. 4.) Der Magistrat wird beauftragt zu prüfen, in welchem Umfang Fördergelder, insbesondere für die Koordinationsstelle und für ein Konzept zur Gebäudesanierung zur Verfügung stehen und diese gegebenenfalls zu beantragen.

Pkt. 5.) Die notwendige Mittel- und Personalausstattung wird im Haushaltsplan 2018 angemeldet und kenntlich gemacht.

Der Punkt 1.a) Maßnahme 49, eine Koordinationsstelle Klimaschutz (Klimaschutzmanager) zu schaffen wurde abgelehnt.

D. Stand der Umsetzung von Maßnahmen aus dem integrierten Klimaschutzkonzept

Gemäß Punkt 2. des Ergänzungsantrages soll ein jährlicher Bericht über geplante und umgesetzte Maßnahmen und Ergebnisse der ökologischen Stadtentwicklung zur Beratung vorgelegt werden. Mit diesem Bericht wird der Stand der Umsetzung dargelegt, die Nummerierung orientiert sich am Klimaschutzkonzept der Stadt Rüsselsheim am Main.

Im Hinblick auf die Umsetzung ist zu beachten, dass es im Jahr 2017 weder einen genehmigten Haushalt noch eine Koordinationsstelle Klimaschutz gab. Nicht aufgeführte Maßnahmenpunkte werden zu einem späteren Zeitpunkt erarbeitet.

M15: Wärmeerzeugung

- **Projekt INTERFLEX**

Das Projekt befasst sich mit der integralen Energieeffizienzpotenzialanalyse zur Senkung des Primärenergiebedarfs und Lastflexibilisierung in bestehenden Gewerbegebieten.

INTERFLEX hat zum Ziel, die Potenziale und Vorteile eines Energieverbunds, z.B. überbetriebliche Nutzung der Prozessabwärme, von benachbarten Unternehmen in bereits bestehenden Gewerbegebieten aufzuzeigen. Ebenfalls wird das Lastflexibilisierungspotenzial der Unternehmen, im Einzelnen sowie im Verbund, analysiert. Durch den wünschenswerten immer weiter steigenden Anteil an erneuerbaren Energien im Stromnetz ist eine stärkere Dezentralisierung der Energienutzung ein wichtiger Bestandteil der deutschen Klimapolitik. Die Lastflexibilisierung in den Unternehmen bietet eine Möglichkeit die Überkapazität bzw. Unterdeckung aus fluktuierender regenerativer Stromerzeugung durch flexiblen Anlagenbetrieb besser ausgleichen zu können. Dadurch wird der Nutzungsgrad des regenerativ erzeugten Stroms erhöht und somit inländische Nutzung, anstelle von wirtschaftlich ungünstigem Export, ermöglicht. Die Teilnahmevereinbarung mit INTERFLEX wurde von OB Patrick Burghardt unterschrieben.

Untersuchungsobjekt in Rüsselsheim am Main: Verbesserte Abwärmenutzung am Großkraftwerk der Fa. Opel

Laufzeit: 3 Jahre (01.01.2016 –31.12.2018)

M19: Ausbau, Verstetigung und Intensivierung der interkommunalen Bau- und Energieberatung

Im Bereich Energie und der energetischen Sanierung herrscht bei Eigentümer*innen und Nutzer*innen nach wie vor Verunsicherung. Ein Überangebot an Informationen und ein Mangel neutraler Beratungsmöglichkeiten erschweren sanierungswilligen Eigentümer*innen die Auseinandersetzung mit dem Thema. Der Erfolg der bereits laufenden Beratung macht die Ausweitung dieser Maßnahme sinnvoll, um die Motivation für die Umsetzung einer energetischen Sanierung zu erzeugen. Durch eine Intensivierung der Öffentlichkeitsarbeit sowie eine breitere Angebotspalette soll der Wirkungsgrad der Beratung erhöht werden. Ziel ist die deutliche Steigerung der Sanierungsrate.

Die Energieberatung wurde bis Ende 2017 auf Anfrage jeden Dienstag von 16.00 bis 19.00 Uhr im Sanierungsbüro der Stadt Rüsselsheim am Main in der Löwenpassage, Marktstraße 10-14 angeboten. Ab 2018 wird es eine Neuausrichtung der Energieberatung geben.

M23: Stärkung und Ausbau der Zusammenarbeit mit der Bürgerenergiegenossenschaft Untermain eG und der Untermain Erneuerbare Energien GmbH

Die Bürgerenergie Untermain eG plant derzeit die Umsetzung folgender Projekte:

- Bau einer PV Anlage auf der Werner-Heisenberg-Schule in Verbindung mit dem Kreis Groß-Gerau und der Firma E-Tech
- Umsetzung des Mieterstrommodells auf Gebäuden der Gewobau in Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Rüsselsheim, der Gewobau und einem weiteren Dienstleister
- Planungen für eine PV Anlage auf einem landwirtschaftlichen Gebäude in Königstädten
- geplanter Bau einer PV Anlage auf der Helen-Keller-Schule in Kooperation mit einer Gesellschaft aus Frankfurt
- Bau einer PV Anlage auf einer großen Halle im Mönchhof-Gelände (bis zu 750 kW peak)

M33: Senkung des Energieaufwands in der Fahrzeugproduktion

Durch die Umrüstung von Beleuchtungsanlagen auf LED in verschiedenen Produktionsgebäuden hat die Firma Opel nach eigenen Angaben den CO₂-Ausstoß um 420 Tonnen jährlich reduzieren können.

M39: Urbanes Farming/ Urban Gardening auf Konversions- und Freiflächen

Das Stadtlabor Rüsselsheim am Main und verschiedene Bürger*innen haben während des Hessentages die Fläche der Baumscheibe vor dem Haus der Kirche für den Zeitraum des Hessentags belebt. Danach kamen die Pflanzen auf den Löwenplatz. Weitere Aktivitäten sind geplant. Es bestehen enge Kontakte zwischen den Internationalen Gärten Rüsselsheim und dem Urban Gardening Projekt.

M42: Fair Trade Town

Teilnahme der Stadt Rüsselsheim am Main an der "Fairtrade Towns-Kampagne" Kommunales Engagement für den Fairen Handel

Aktueller Stand:

Die Verwaltung hat die für eine Verleihung des Titels erforderlichen Kriterien recherchiert und zusammengestellt. Sie wird bei TransFair e.V. die erforderlichen Anträge zur Teilnahme als „Fairtrade-Town“ stellen.

Fünf Kriterien müssen erfüllt sein, um Fairtrade-Town zu werden. Nach Erfüllung aller Kriterien und Prüfung durch TransFair e.V. wird der Titel **Fairtrade-Town** für zunächst zwei Jahre vergeben. Nach Ablauf dieser Zeitspanne erfolgt eine Überprüfung, ob die Kriterien weiterhin erfüllt sind.

Kriterien:

1. Grundsatzbeschluss

Es müssen Beschlüsse der städtischen Gremien pro Fairtrade-Stadt-Bewerbung und zur Verwendung von Fairtrade-Produkten in öffentlichen Sitzungen gefasst werden

Bei öffentlichen Sitzungen und im Büro der Verwaltungsspitze wird fair gehandelter Kaffee und ein weiteres Produkt aus fairem Handel angeboten.

Sachstand: Der Beschluss liegt vor (*siehe Ausgangslage*)

2. Steuerungsgruppe

Eine lokale Steuerungsgruppe wird gebildet, die auf dem Weg zur „Fairtrade- Town“ die Aktivitäten vor Ort koordiniert.

Weitere Informationen zur Steuerungsgruppe folgen unten.

3. Fairtrade-Produkte im Sortiment

In den lokalen Geschäften, sowie in Cafés und Restaurants werden mindestens 2 Produkte aus fairem Handel angeboten.

Richtwert ist die Einwohner*innenzahl der Kommune.

Sachstand: In Rüsselsheim am Main müssen 13 Geschäfte und 7 Gastronomiebetriebe mindestens zwei fair gehandelte Produkte anbieten.

Der Kreis Groß-Gerau hat 2016 einen Fairtrade Gastronomie- und Einkaufsführer erstellt, der auch Einrichtungen in Rüsselsheim am Main aufführt. Die Quote von 13 Geschäften ist bereits erreicht. Im Hinblick auf die 7 Gastronomiebetriebe übernimmt die Steuerungsgruppe die Koordination der weiteren Recherche sowie die Akquise neuer Partner*innen möglichst in Kooperation mit dem Hotel- und Gaststättenverband.

4. Fairtrade-Produkte in öffentlichen Einrichtungen

In Schulen, Vereinen und Kirchen werden Fairtrade-Produkte verwendet und es werden Aktivitäten zum Thema „Fairer Handel“ durchgeführt.

Sachstand: In Rüsselsheim am Main müssen jeweils eine Schule, ein Verein und eine Kirchengemeinde teilnehmen, die Fairtrade-Produkte verwenden und die Bildungsaktivitäten zum Thema Fairer Handel durchführen. Das Kirchenlädchen im evangelischen Dekanat bietet Produkte und Bildungsaktivitäten an. Schulen werden von der Steuerungsgruppe angesprochen.

5. Medien

Die örtlichen Medien berichten über alle Aktivitäten auf dem Weg zur Fair Trade-Town.

Sachstand: Die lokalen Medien Rüsselsheimer Echo und Mainspitze sollen über die Bewerbung von Rüsselsheim am Main als Fair Trade-Town berichten.

Die damit einhergehenden Aktionen sollen auch über die städtische Homepage kommuniziert werden. Bereits in den letzten Jahren hat der Bereich F6.4 während der Fairen Woche, jeweils im September Infostände gemeinsam mit der Verbraucherzentrale Hessen und dem Ev. Dekanat Rüsselheim aufgebaut, sowie in der Mainzer Straße 7 diverse Ausstellungen zum Themenkreis gezeigt.

Hier soll nochmals ausführlicher zu den Aufgaben der Steuerungsgruppe und deren Zusammensetzung eingegangen werden. Eine Steuerungsgruppe mit Vertreter*innen der Parteien, Kirche, Vereinen und der Stadt soll gebildet werden und sich regelmäßig treffen.

Vorschlag für die Zusammensetzung der Steuerungsgruppe:

- Oberbürgermeister
- Vertreter*innen der einzelnen Fraktionen
- Vertreter*innen des evangelischen Dekanats Groß-Gerau-Rüsselsheim
- Vertreter*innen des Bereiches Stadtentwicklung und Strategische Planung (Wirtschaftsförderung)
- Vertreter*innen des Bereiches Öffentlichkeitsarbeit
- Vertreter*innen des Fachbereiches Umwelt und Planung (Leitung der Steuerungsgruppe)
- Vertreter*innen der Naturschutzverbände und Vereine(Naturfreunde)

Aufgaben der Steuerungsgruppe

- Die Steuerung und Koordinierung des Prozesses
- Die Vernetzung innerhalb der Kommune
- Die Verfügbarmachung von Expertenwissen
- Die Planung und Umsetzung von Aktivitäten und Maßnahmen

- Anwerbung weiterer Projektpartner wie Gastronomiebetriebe, Einzelhandelsgeschäfte oder Schulen
- Informations- und Beratungsleistungen für Schulen, Vereine, Bürgerinnen und Bürger

M43: Klimaanpassungsstrategien (Pilot)

Gemeinsam mit der Hochschule Rhein-Main soll in der Stadt Rüsselsheim ein Umweltmesssystem entwickelt und erprobt werden, das gegenüber bestehenden Verfahren auf eine flächendeckende und mittel- bis langfristige Erfassung von Umweltdaten zielt. Ergänzend zu den standardisierten Verfahren für die Erfassung von Stickoxiden sollen weitere Umweltdaten gemessen werden (Temperatur und Feuchtigkeit für die Messung der Frischluftzufuhr; perspektivisch Ozon), aber auch verfeinerte Methoden für die Stickoxid- und Feinstaub-Erfassung geprüft werden. Hierzu haben erste Abstimmungen mit der Hochschule stattgefunden

M44: Klimaschutzimplementierung – Hessentag 2017

Die Stadtverwaltung Rüsselsheim am Main hat sich mit dem Ziel den Hessentag 2017 klimaneutral auszurichten eine umfangreiche Aufgabe gestellt. Der Fachbereich Umwelt und Planung hat hierzu im Rahmen der Erstellung einer Bachelorthesis umfangreiche Datenerhebungen und Vergleiche zu anderen Großveranstaltungen vorgenommen und diese ausgewertet. Die Arbeit steht zur Einsichtnahme zur Verfügung. Sie hat bereits im Vorfeld des Hessentages dazu geführt, dass das Thema CO₂-Einsparungen in vielen Planungen mitberücksichtigt worden ist.

Ein wesentliches Problem bei der vorläufigen Berechnung der CO₂ Immissionen bestand darin, dass oftmals sehr eingeschränkt geeignete Daten zur Verfügung standen. Zu einigen Emissionsquellen lagen keine Aufzeichnungen ehemaliger Hessentage vor, auch Vergleichswerte von ähnlich durchgeführten Veranstaltungen waren nicht vorhanden und verschiedene Parameter mussten daher geschätzt werden. Die Summe der durch den Hessentag 2017 verursachten Treibhausgase belief sich pro Person auf einen Emissionsausstoß von 11,09 kg CO₂e und bei einer Besucherzahl von ca. 1,4 Millionen Menschen errechnet sich eine Emissionsmenge von 15.526 t. Auch wenn aller Voraussicht nach nicht alle Emissionsquellen zu 100% aufgedeckt und ermittelt werden konnten, konnte dennoch ein Großteil der angefallenen Emissionen in der schlussendlichen CO₂-Bilanz berücksichtigt werden.

M45: Interkommunale Musterbaustellen

Baustellenbesichtigung von Baustellen der Gewobau im Horlache-Park, in Bauschheim und der Innenstadt am 5.11.2017 im Rahmen Ausstellung „HAUSgedacht“

M51: Kommunales Energieeffizienznetzwerk Kreis GG (KEEN)

Das Projekt wird vom Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) gefördert und beinhaltet folgende Aktivitäten

- Netzwerk und Beratung für beteiligte Kommunen um in kommunalen Liegenschaften vorhandene Energie-Einsparpotenziale zu erschließen

Fokus auf gering- und nicht investivem Bereich

- Aufbau eigener Überwachungs- Analyse- und Optimierungskompetenz in den Kommunen
- Fortbildung von kommunalen Mitarbeiter*innen (z.B. Schulung von Hausmeistern und Kita-Mitarbeiter*innen)
- Beratung und Moderation durch eine/n externen Energieexperten/in.

Aufgaben der beteiligten Kommune:

- 3 Jahre Mitarbeit am Netzwerk
- Festlegung von unverbindlichen Energie-Einsparzielen
- Teilnahme an den Netzwerktreffen (ca. 4 x jährlich)
- Bereitstellung der Energieverbrauchsdaten

M55: Dachbegrünung und erneuerbare Energieerzeugungsanlagen.

Umsetzung der Maßnahme aus wirtschaftlicher Hinsicht oftmals für eine PV Anlage nicht sinnvoll. Hier muss im Einzelfall geprüft werden, welche der Maßnahmen, also PV oder Dachbegrünung oder auch beides zusammen in Frage kommt.

M58: Austausch von Fenstern und Glasbausteinen

Der Austausch von Fenstern läuft in Rüsselsheim am Main aktuell in großem Stil, da er entweder über die KfW oder passives Schallschutzprogramm zum Flughafen auf der gesetzlichen Grundlage des Fluglärmschutzgesetzes und des Regionalfonds umgesetzt wird. Da insbesondere im Regionalfonds noch ausreichend Gelder vorhanden sind, wird dieses Programm verlängert bis ins Jahr 2021. Im Rahmen der Beratungen zu den passiven Schallschutzmaßnahmen des Flughafens wurde mit den Bürger*innen das Thema intensiv diskutiert. Neben Schallschutz-Sanierungen konnten vielfach auch energetische Sanierungen an Gebäuden vorgenommen werden.

M62: Verankerung des Klimaschutzes im kommunalen Verwaltungsalltag

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wurden in einem Rundschreiben über das integrierte Klimaschutzkonzept der Stadt Rüsselsheim informiert. Workshops dazu haben stattgefunden.

M67: CO2-Lernnetzwerk Finanzministerium

Das Lernnetzwerk des Landes Hessen, dem die Stadt Rüsselsheim am Main angehört, dient der wechselseitigen Kooperation. Es ist eine offene Plattform zur Förderung des konstruktiven Austauschs über Konzepte, Strategien und den Einsatz innovativer Technologien auf dem Weg zur CO₂-Neutralität. Die Vernetzung dient sowohl dem Wissensaustausch, als auch der gemeinsamen Durchführung von Projekten.

Mit dem „Lernnetzwerk“ sollen Kompetenzen bezüglich Nachhaltigkeit und Klimaschutz gebündelt werden. Die Mitglieder unterstützen damit das Land Hessen im Projekt „CO₂-neutrale Landesverwaltung“ bei dem Ziel, bis 2030 eine klimaneutral arbeitende Verwaltung zu erreichen. Dabei fließt Wissen aus den unterschiedlichen Fachbereichen ein.

100 Kommunen für den Klimaschutz/Hessen aktiv: Die Klima-Kommunen

Das Projekt der Nachhaltigkeitsstrategie „Hessen aktiv: 100 Kommunen für den Klimaschutz“ startete im Jahr 2009 mit dem Ziel, mindestens 100 Kommunen für die Unterzeichnung einer Klimaschutz-Charta zu gewinnen, um das Bewusstsein für Nachhaltigkeit und Klimaschutz in hessischen Kommunen zu schaffen und zu fördern, sowie langfristiges Handeln in diesem Sinne zu etablieren. Inzwischen haben weit mehr als 100 Städte und Gemeinden, sowie auch

einige Landkreise die Charta unterzeichnet. Damit verpflichten sie sich freiwillig, auf der Grundlage einer CO₂-Bilanz, Aktionspläne mit Klimaschutzmaßnahmen zu erstellen, diese umzusetzen und regelmäßig darüber zu berichten. Mit diesen Maßnahmen sollen der kommunale Energiebedarf gemindert, die Energieeffizienz erhöht, regenerative Energieträger verstärkt eingesetzt und die Treibhausgasemissionen vermindert werden. Die Stadt Rüsselsheim ist von Anfang an Teil dieses Netzwerkes. Das Netzwerk wurde umbenannt und heißt nun „Hessen aktiv: Die Klima-Kommunen“.

M68: Umweltbildung

Im kommunalen Klimaschutz spielen Themen rund um Bildung und Öffentlichkeitsarbeit eine große Rolle. Erfolgreicher Klimaschutz hängt neben technischen Maßnahmen auch in großem Maße vom Wissen, Bewusstsein, Einstellung und Verhalten der Menschen ab. Wie kann zukunftsfähig gedacht und gehandelt werden. Folgende Angebote gibt es u.a. in Rüsselsheim am Main:

- Ausstellungen/Vorträge zu erneuerbaren Energien,
- (Niedrigenergie- oder Passivhaus, Fotovoltaik, Energiesparen, Dämmung, etc.)
- Veranstaltungskalender mit Natur- und Umweltschutzterminen
- Projekt „Aufsuchende Energieberatung für Migrant*innen und andere Interessengemeinschaften“
- Fortbildungen und Projekte für Rüsselsheimer Kitas und Schulen: Abfall, Papier, Klimaschutz, Fahrradprojekt
- Aktive Teilnahme mit verschiedenen Aktionen bei den Hessischen Tagen der Nachhaltigkeit
- Teilnahme von Schulen bei „Sauberhafte Schule“ des Landes Hessen

M69: Aktion „Klimaschutzalltag in der Schule und Vereinen“

Der Fachbereich Umwelt und Planung geht gezielt in Schulen um das Thema Klimaschutz vertieft zu betrachten.

M80: Fahrradverleih

Die Stadt Rüsselsheim und der Asta der Hochschule Rhein-Main führten Ende 2017 das bereits bestehende Fahrradverleihsystem im Stadtgebiet von Rüsselsheim mit einem neuen Dienstleister fort. Dieser ist die Firma Nextbike GmbH aus Leipzig. Eine Erweiterung der Standorte innerhalb von Rüsselsheim am Main ist für die nahe Zukunft vorgesehen. Die Kosten für dieses Projekt werden überwiegend durch die Hochschule Rhein-Main in Verbindung mit dem Semesterticket für Studierende getragen. Beteiligungskosten der Stadt Rüsselsheim am Main fallen daher gering aus. Weiterhin ist geplant unter Mitwirkung örtlich angesiedelte Fahrradhändler elektrisch angetriebene Fahrräder zur Ausleihe anzubieten. In diesem Fall wird die Stadt Rüsselsheim am Main elektrische Fahrräder ankaufen und der Öffentlichkeit zum kostenpflichtigen Ausleihen zu Verfügung stellen. Die Fahrradhändler übernehmen die Wartung der Räder, das Laden der Akkus sowie das Bereitstellen der immer fahrtüchtigen Leihräder. Die Ausleihgebühr geht zu Gunsten der Fahrradhändler als Gegenleistung für deren Aufwand. Die Fahrräder bleiben dauerhaft im Eigentum der Stadt Rüsselsheim am Main. Die Finanzierung erfolgt zu großen Teilen über Fördermittel.

M 80: Lastenräder:

Zwischen 6 und 9 elektrisch angetriebene Lastenräder werden durch die Stadt Rüsselsheim bei den örtlich angesiedelten Fahrradhändlern angekauft und unter Mitwirkung dieser zur kostenpflichtigen Ausleihe angeboten. Die Fahrradhändler übernehmen die Wartung der Lastenräder, das Laden der Akkus sowie die Bereitstellung dieser Fahrzeuge. Die Ausleihgebühr geht zu Gunsten der Fahrradhändler als Gegenleistung für deren Aufwand. Die elektrisch angetriebenen Lastenräder bleiben dauerhaft im Eigentum der Stadt Rüsselsheim am Main. Die Finanzierung erfolgt ebenfalls über Fördermittel.

- **Kooperation mit der Hochschule Rhein-Main**

im Rahmen des Projekts Impact Rhein-Main (2018-2022) werden über eine Laufzeit von fünf Jahren an der Hochschule Strukturen geschaffen, die Unternehmen einen fokussierten und kostenfreien Zugang zu den Laboren, dem wissenschaftlichen Personal und den Studierenden gewähren sollen, um eigene Produkte zu entwickeln und zu erproben. Die Schwerpunkte des Projektes sind dabei die Themen Smart Energy, Smart Home und Smart Mobility. Die Zusammenarbeit zwischen Unternehmen und der Hochschule wird von städtischer Seite unterstützt.

M81: Stadtradeln

Rüsselsheim am Main hat sich 2017 bereits zum 8. Mal am bundesweiten Wettbewerb beteiligt. In 2016 haben 800 Teilnehmerinnen und Teilnehmer in Rüsselsheim am Main etwa 177 000 Kilometer erradelt, was einer Einsparung von etwa 25 Tonnen CO₂ entspricht. 2017 waren 703 Radler*innen beteiligt, davon 13 Mitglieder des Kommunalparlamentes. Sie legten insgesamt 163 430 km mit dem Fahrrad zurück und vermieden dabei 23 Tonnen CO₂. Für 2018 ist das Stadtradeln im Kreis Groß-Gerau vom 28.5. – 17.6. 2018 geplant.

M82: Carsharing

Im Rahmen der Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes ist zu überlegen, einen Anbieter von elektrisch betriebenen Fahrzeugen hier in die Stadt zu holen. Die für dieses Projekt notwendigen Stellflächen werden zum jetzigen Zeitpunkt noch geprüft.

M83: Elektromobilität im Kommunalen Fuhrpark stärken

eLotse.

Die Stadt Rüsselsheim am Main ließ im April 2016 einen städtischen Mitarbeiter durch das Land Hessen zu einem eLotsen fortbilden. Die Aufgabe dieser kommunalen Fachkraft bezieht sich im Wesentlichen auf die Beratung und Unterstützung von Einrichtungen, Gruppen, Vereinen und Initiativen. Dabei unterstützt er die Stadt Rüsselsheim am Main bei der Entwicklung und Umsetzung neuer Projekte und ist Ansprechpartner vor Ort.

Ankauf von Elektrofahrzeugen:

Die Stadt Rüsselsheim am Main prüft momentan, Dienstfahrzeuge der Verwaltung durch elektrische Fahrzeuge zu ersetzen. Fahrzeuge, die die Fahrzeugflotte der Verwaltung verlassen, werden soweit möglich ausschließlich durch elektrisch angetriebene Fahrzeuge ersetzt. Verschiedene Fördermaßnahmen sind durch das „Sofortprogramm Saubere Luft 2017-2020“ möglich. Hierzu wird ein Masterplan zur nachhaltigen Mobilität erstellt, der vom Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur gefördert wird.

E. Weiteres Vorgehen

Über den Stand der Umsetzung von Maßnahmen aus dem integrierten Klimaschutzkonzept wird regelmäßig berichtet.

Rüsselsheim am Main, den 20.02.2018

Udo Bausch
Oberbürgermeister

VORLAGE

an die
Stadtverordnetenversammlung

Eingang		DS.-Nr.	302/ 16- 21
AusIB	ÄR	SozJA	KSSpA
PBUA	OBR	HuFA	StV

Betreff: Erstellung eines Pflegekonzeptes für städtische Grünanlagen
Bezug: Antrag Nr. 5 der SPD-Fraktion vom 06.10.2016

M-Nr.: 63/18

Der Magistrat leitet nachstehende Vorlage der Stadtverordnetenversammlung zur Beschlussfassung zu:

Beschlussvorschlag:

A. Kenntnisnahme

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt zur Kenntnis, dass der Städteservice Raunheim Rüsselsheim AÖR die städtischen Grünflächen nach 4 Pflegeklassen pflegt.
(siehe Anlage 1)

B. Beschluss

Der Antrag gilt als erledigt.

Begründung:

Mit Schreiben vom 06.10.2016 hat die SPD-Fraktion beantragt, dass

der „Magistrat beauftragt (wird), ein ganzheitliches Pflegekonzept für alle städtischen Grünanlagen zu entwickeln und dieses umzusetzen. Das Pflegekonzept soll dabei die städtischen Grünanlagen in drei Pflegestufen unterteilen und sie durch Kartierung der Öffentlichkeit zur Einsicht zugänglich machen.“

Die Anlagen sind in 4 Pflegeklassen unterteilt und werden gemäß Grünflächenpflegekonzept gepflegt. (siehe Anlage 1)

Hierzu ist folgendes festzuhalten:

Die Stadt Rüsselsheim besitzt knapp 400 Anlagen, die regelmäßig gemäß Grünflächenpflegekonzept gepflegt werden. Anlagen können große Parkanlagen (z. B. Stadtpark), zusammenhängende Pflegeeinheiten (z. B. alle Baumscheiben der Friedrich-Ebert-Straße) oder Außenflächen von öffentlichen Gebäuden (z.B. Rathaus, Schulen) sein.

Die Pflege erfolgt gemäß Beschluss der Stadtverordnetenversammlung zur DS-568/11-16 vom 26.11.2015 eigenverantwortlich durch den Städteservice Raunheim Rüsselsheim AöR. Für den Stadtpark wird ein denkmalpflegerisches Parkpflegewerk erarbeitet, dass hier besondere Pflege- und Instandsetzungsarbeiten festlegen soll.

Insgesamt werden rund 244 Hektar (2.440.000 qm) regelmäßig gepflegt. Dies entspricht etwa 4,2 % des Stadtgebietes.

Die Park- und Grünanlagen der Stadt Rüsselsheim werden in folgende Objektarten unterteilt:

			Fläche in qm
1	GA	Grün- oder Parkanlage	1.063.189
2	SP	Spielplatz	62.101
3	Str	Straßengrün	411.670
4	SF	Sportfläche	145.960
5	Sch	Schule	163.509
6	KG	Kindertagesstätte	40.327
7	ÖG	Öffentliches Gebäude oder Einrichtung	150.959
8	GV	Gestaltete Verkehrsflächen	37.429
9	LW	Landwirtschaft	
10	Bio	Biotopflächen	262.621
11	KL	Kleingärten	966
12	FH	Friedhof	100.247
		Gesamtfläche	<u>2.438.978</u>

Ergänzung: Anteil der einzelnen Pflegeklassen an der Gesamtfläche in qm:

Pflegeklasse 1 (Stadtpark, Sportflächen)	138.912
Pflegeklasse 2 (Kitas, Friedhöfe, einzelne ÖGs)	221.508
Pflegeklasse 3 (überwiegend GA im Innenbereich, Sch, Str.)	1.799.226
Pflegeklasse 4 (i.d.R. GA, Str, und Bio, Lage eher außerhalb)	279.332

Mit diesem Grünflächenpflegekonzept wird die dem Antrag zugrunde liegende Intention Folge geleistet. Eine geringere Differenzierung als 4 Pflegestufen wird nicht als erfolgversprechend angesehen.

Inwieweit eine Veröffentlichung der Kartierung der Pflegeklassen durch den Städteservice technisch machbar und für die Bürgerschaft tatsächlich naheliegend ist, kann hier nicht beurteilt werden. Sofern es zu Beschwerden über nicht oder nur unzugänglich gepflegte Flächen kommt, werden dies regelmäßig an den Städteservice weitergegeben.

Anlagen:

- Anlagenliste
- Grünflächenpflegekonzept

Rüsselsheim am Main, den 20.02.2018

Udo Bausch
Oberbürgermeister

GRÜNFLÄCHENPFLEGEKONZEPT/ PFLEGESTANDARDS

Stand 21.07.2015

	Pflegeklasse 1 Gehobener Standard	Pflegeklasse 2 Normale Pflege	Pflegeklasse 3 Gärtnerische Pflege	Pflegeklasse 4 keine gärtnerische Pflege
1. Rasen/Wiesenpflege				
Mähen	8-10x p.J.	4-6x p.J.	3-4x p.J.	1-2x p.J.
Ausbessern/Nachsäen	bis zu 2x (bei Bedarf)	bis zu 1x (bei Bedarf)	-	-
Kanten stechen	bis zu 1x (bei Bedarf)	-	-	-
Laubaufnahme	3x p.J.	2x p.J.	-	-
2. Gehölz- und Staudenpflege (Sträucher, Hecken, Beet- Rosen, Stauden)				
Ausmähen/Hacken	4x p.J.	3-4x p.J.	1-2x p.J.	-
Düngen	bis zu 1x (bei Bedarf)	bis zu 1x (bei Bedarf)	-	-
Nachpflanzung	bis zu 1x (bei Bedarf)	bis zu 0,5x (bei Bedarf)	-	-
Sommerschnitt	1x p.J.	1x p.J.	0,5x p.J.	-
Lichtung/Verjüng.schnitt	2x p.J.	1x p.J.	1x p.J.	-
Rosenschnitt (Frühj./Sommer)	0,5x p.J.	0,3x p.J.	0,1x p.J.	-
Formschnitt	2x p.J.	1-2x p.J.	1x p.J.	0,1x p.J.
Laubaufnahme	1 bis 3x p.J.	1-2x p.J.	0,5x p.J.	-
Wildlingsentfernung	1x (bei Bedarf)	1x (bei Bedarf)	0,5x p.J. (bei Bedarf)	-
Verkehrssicherung	(bei Bedarf)	-	-	-
3. Platz- und Wegepflege (wassergebunden)				
Schadensbeseitigung	1x (bei Bedarf)	-	-	-
Unkrautbekämpfung	1x (bei Bedarf)	-	-	-
Ränder säubern	1x (bei Bedarf)	-	-	-
Laubentfernung	3x (bei Bedarf)	-	-	-
Verkehrssicherung	(bei Bedarf)	(bei Bedarf)	(bei Bedarf)	(bei Bedarf)
4. Platz- und Wegepflege (Pflaster o.ä.)				
Schadensbeseitigung	1x (bei Bedarf)	-	-	-
Unkrautbekämpfung	1x (bei Bedarf)	-	-	-
Laubentfernung	3x (bei Bedarf)	2x	2x	1x
Verkehrssicherung	(bei Bedarf)	(bei Bedarf)	(bei Bedarf)	(bei Bedarf)
5. Pflanzkübelpflege				
Bepflanzung/Wintergrün	2x p.J.	-	-	-
Düngung	2x p.J.	-	-	-
Wässerung	bis zu 40x p.J. (1-2 p.W.)	-	-	-
Unkrautentfernung	2-3 x p.J.	-	-	-
Erdsustratenerneuerung	2x p.J.	-	-	-
6. Sportflächen				
Tennisbeleg abziehen	15x p.J.	-	5-8x p.J.	-
Sportrasen mähen	30-35x p.J.	-	5-6x p.J.	-
Kunstrasen pflegen	30-35x p.J.	-	-	-
7. Baumpflege				
Baumkontrolle	2x p.J.	2x p.J.	2x p.J.	(nach Bedarf)
Erziehungsschnitt	0,5x p.J.	(bei Bedarf)	(bei Bedarf)	-
Hochheckenschnitt	1x p.J.	(bei Bedarf)	(bei Bedarf)	-
Kronenpflege	0,5x p.J.	(bei Bedarf)	(bei Bedarf)	-
Baumuntersuchung	(bei Bedarf)	(bei Bedarf)	(bei Bedarf)	-
Anfahrerschutz	(bei Bedarf)	(bei Bedarf)	(bei Bedarf)	-
Fällung	(bei Bedarf)	(bei Bedarf)	(bei Bedarf)	-
Stubbenentfernung	(bei Bedarf)	(bei Bedarf)	(bei Bedarf)	-
Ersatzpflanzung	(bei Bedarf)	(bei Bedarf)	(bei Bedarf)	-
Verkehrssicherung	(bei Bedarf)	(bei Bedarf)	(bei Bedarf)	-
8. Spielgeräte				
visuelle Kontrolle	48x p.J.	48x p.J.	48x p.J.	48x p.J.
operative Kontrolle	2x p.J.	2x p.J.	2x p.J.	2x p.J.
Jahresinspektion	2x p.J.	2x p.J.	2x p.J.	2x p.J.
Reparaturen/Austausch	(bei Bedarf)	(bei Bedarf)	(bei Bedarf)	(bei Bedarf)
Fallschutzreinigung/ Austausch/Ergänzung	(bei Bedarf)	(bei Bedarf)	(bei Bedarf)	(bei Bedarf)
9. Einrichtungs- und Aus- stattungsgegenstände				
Garten- u. Tischbänke	1x p.J. (bei Bedarf)	0,5x p.J. (bei Bedarf)	0,3x p.J. (bei Bedarf)	-
Hocker, Stühle	1x p.J. (bei Bedarf)	0,5x p.J. (bei Bedarf)	0,3x p.J. (bei Bedarf)	-
Abfallbehälter	1x p.J. (bei Bedarf)	1x p.J. (bei Bedarf)	0,3x p.J. (bei Bedarf)	-
Beschluderung	1x p.J. (bei Bedarf)	1x p.J. (bei Bedarf)	1x p.J. (bei Bedarf)	-
Gullys	1x p.J. (bei Bedarf)	1x p.J. (bei Bedarf)	1x p.J. (bei Bedarf)	-
Zäune	1x p.J. (bei Bedarf)	0,5x p.J. (bei Bedarf)	0,5x p.J. (bei Bedarf)	-
Denkmäler	1x p.J. (bei Bedarf)	1x p.J. (bei Bedarf)	1x p.J. (bei Bedarf)	-
10. Säuberungsarbeiten				
Unratentfernung auf Flächen und Abfallimer leeren (Sommer)	52x (2x p.W.)	26x (1x p.W)	26x (1x p.W)	6 (1x p.M)
Unratentfernung auf Flächen + Abfallimer leeren (Winter)	26x (1x p.W.)	26x (1x p.W)	26x (1x p.W)	6 (1x p.M)

Tätigkeit

- Es handelt sich überwiegend um großflächige Ausgleichsflächen und Flächen, die Bürgerinnen und Bürger kaum zugänglich sind.
- Es werden nur sehr einfache Pflegemaßnahmen durchgeführt. Beispiele: Bauschweimer Kalkhügel, Neubürger- und Streuobst wiesen

- Die Flächen haben in der Regel keinen Repräsentationswert und es können geringe Ansprüche an die Sauberkeit gestellt werden.
- Die Pflege ist reduziert. Beispiele: Schulen, Horiache, Mainvorland, einfache Straßen, Bolzplätze und -wiesen, Spielplätze

- Flächen mit bei denen der Anspruch an Sauberkeit normal ist. Die Flächen werden überwiegend von Bürgern und Bürgerinnen genutzt.
- Die Pflege ist gegenüber der Pflegeklasse 1 zu Lasten des Erscheinungsbilds reduziert. Insgesamt bleibt die Qualität der Flächen jedoch erhalten. Beispiele: Kindertagesstätte, Friedhöfe, besondere Straßen

Anlage n	Objekt	Zusatz	qm	Fl. Sch	Obj ekt	Pflegeklasse				Anmerkungen	qm
2001	Darmstädter Str./Pumpstation		482	1	GA			x			482
2007	Wilhelm-Sturmfels-Platz	Grünfläche	409	1	GA			x	(x)	Pfl.kl. IV nach Umbau (Einsaat), Investition	409
2047	Pumpstation u. Regenrückhaltebecken, Am Steinmarkt	Grünfläche	15.563	1	GA			x			15.563
2058	Pumpstation, Am Birkenwäldchen	Grünfläche	86	1	GA			x			86
2068	Brunnenstr., Kirche Bauschheim	Grünfläche	1.593	1	GA			x			1.593
2093	Backesgasse Kerbeplatz	Grünfläche	2.650	1	GA			x			2.650
2096	Außerhalb, Kläranlage	mit Zufahrtsweg + Beinegraben	28.438	1	GA				x		28.438
2099	Regenrückhaltebecken (unterirdisch), Am Keesgraben	Grünfläche	1.467	1	GA				x		1.467
2101	Am Keesgraben, Pumpstation	Grünfläche	1.022	1	GA				x		1.022
3007	Frankfurter Str., Stadtkirche	Grünfläche	81	1	GA			x		jedoch 3x/Jahr ausmähen	81
3010	Löwenplatz, Hochbeete, Rankgerüste	Hochbeete	114	1	GA			x			114
3012	Grabenstr./Königstädter Str. (neben Unterführung)	Grünfläche	1.327	1	GA			x			1.327
3017	Waldstr., Quartiersplatz / Ecke Im Geiersbühl	Parkplatz + Grünfläche + Platzfläche + Spielgeräte	1.495	1	GA			x		5 x/Wo Abfalleimerleerung ab 2014 Pflege durch 700	1.495
3035	Im Eichsfeld, Ferdinand-Stuttman-Str.	Grünflächen	1.137	1	GA			x			1.137
3036	Elisabethenstr., Sophienpassage	Grünfläche	1.336	1	GA		x				1.336
3038	Burggrafenlacherweg	Grünfläche bei Ärztehaus	1.149	1	GA			x		z.T. verkauft	1.149
3057	August-Bebel-Str., Ecke Fr.-Engels-Str.	Grünfläche beidseitig	1.644	1	GA			x			1.644
3061	Friedrich-Ebert-Schule, Reinhard-Strecker-Str., Grünfl. An S	Grünfläche	3.913	1	GA			x			3.913
3079	Kurt-Schumacher-Ring, Auffangbecken	Sträucher	12.711	1	GA			x			12.711
4003	Neubürgerstreuostwiese Horlachgraben		4.816	1	GA			x			4.816
4014	Pappelstraße, Glascontainer		297	1	GA				x		297
4017	Waldweg, Pumpstation	Grünfläche	1.508	1	GA			x			1.508
4022	Trafostation Platanenstr.	Grünfläche	292	1	GA			x			292
4026	Ahornallee, Tannenstr. Verbindungsweg	Grünfläche; Spielplatz und Spielgeräte	2.268	1	GA			x			2.268
4037	Lindenallee, Trafostation	Trafostation	307	1	GA				x		307
4049	Karlsbader Str. neben Haus-Nr.2	Grünfläche + Rasen	485	1	GA			x			485
4053	Bonner Str. bis Raunheim (Wege am Bahndamm)	Grünfläche	5.765	1	GA				x		5.765
4057	Bonner Str., Trafostation	Trafostation	426	1	GA			x			426
4072	Breslauer Str., Trafostation		284	1	GA			x			284
4080	Regionalpark,Weg v. Kläranlage-Mainvorland	Grünfläche	1.906	1	GA			x		jedoch Hainbuchen 2x/Jahr schneiden	1.906
4081	Regionalpark, Im Sainer	Grünfläche	31.656	1	GA				x	z.T. Liegenschaftsamt, 1x Gehölzschnitt	31.656
4082	Hamburger Str.72, Trafostation	Grünfläche	286	1	GA			x			286
5002	Dr.-Fritz-Opel-Platz	Grünfläche	3.759	1	GA			x			3.759

Anlage n	Objekt	Zusatz	qm	Fl. Sch	Obj ekt	Pflegeklasse			Anmerkungen	qm
5018	Ostpark Süd	und Grünfl., Str. Am Ostpark	219.840	1	GA			x	plus 3-4 Laubblasen, 2 x/Wo Abfalleimerleerung	219.840
5019	Ostpark Süd: Bolzplatz am Rodelberg		3.230	1	GA			x	plus 3-4 Laubblasen	3.230
5023	Jugendverkehrsschule, Mecklenburger Str.	Grünfläche	4.714	1	GA			x	Laubentfernung 2-3 x p. Jahr	4.714
5032	Ostpark Nord	Ostpark	290.839	1	GA			x	plus 3-4 Laubblasen, 2 x/Wo Abfalleimerleerung	290.839
5033	Ostpark Nord, Bachlauf, Tretbecken, Wasserspielplatz, Tümpel, Ententeich	Wasserbereiche	4.309	1	GA			x	Reinigung 1 x p. Jahr	4.309
5050	Lenbachstr., Holbeinstr.	Grünfläche	603	1	GA			x		603
5065	Am Alten Raunheimer Weg, Alter Friedhof	Grünfläche	1.236	1	GA			x	Liegenschaftsamt	1.236
5071	Flörsheimer Weg, Asylantenwohnheim	Grünfläche außerhalb des eigentl. Grundstücks	2.396	1	GA			x		2.396
5073	Grünfl. M.Beckmann Weg	Grünfläche und Wege	1.158	1	GA			x	Flurstück 1747 und 1821	1.158
6009	In den Bachgärten, Kirchenvorgelände	Grünfläche	625	1	GA			x		625
6010	Rathausstr., Kirche und Denkmal inkl. Kirchgarten	Grünfläche	1.875	1	GA			x		1.875
6015	K 159, Pumpstation	Grünfläche	6.065	1	GA			x	5358 m² sind nicht zu pflegender Acker	727
6025	Fischersee, Rückhaltebecken		13.224	1	GA			x		13.224
6048	Alsbacher Weg, Trafostation		153	1	GA			x		153
6063	WfB, Rückhaltebecken, Elsa-Brändström-Allee 15		16.109	1	GA			x		16.109
6085	Raunheimer Str. 1 + Dalles Haßloch (Mönchbruchstr.)	Grünfläche	408	1	GA			x		408
6102	Sachsenweg, Trafostation		134	1	GA			x		134
6117	Hessenring 48, Trafostation	Grünfläche	204	1	GA			x		204
6144	Blauer See: Kecskemet Allee 15-18 / Adolf-Korell Str./Johann-Philip-Mohr Weg/ Am Königstädter Hügel	Grünfläche + Spielgeräte	60.428	1	GA			x		60.428
6146	Regionalpark, Blauer See		54.533	1	GA			x		54.533
7001	Außerhalb an der Opelbrücke	Anlage gegenüber Aldi	17.562	1	GA			x		17.562
7003	Maindamm, Am Sommerdamm	Böschung	4.491	1	GA			x		4.491
7004	Maindamm Verbindungsweg z. Sommerdamm		1.442	1	GA			x		1.442
7005	Maindamm, Pumpstation		2.458	1	GA			x		2.458
7007	Am Sommerdamm, Stadion u. Hockeyplätze	Grünfläche	18.990	1	GA			x	Laubentfernung 3-4 x p. Jahr	18.990
8001	Schillerstr., Seckendorffplatz	Grünfläche	1.313	1	GA			x		1.313
8012	Stadtpark, Ludwig-Dörfler-Allee	Grünfläche und Spielplatz	46.274	1	GA	x			5 x/Wo Abfalleimerleerung	46.274
8018	Mainvorland vom Opelhafen bis Raunheim		151.872	1	GA			x	3 x/Wo Abfalleimerleerung Liegenschaftsamt inkl. Mahd Maindamm	151.872
8024	Vollbrechtstr.	Grünfläche	129	1	GA			x		129
8027	Alter Friedhof, Opelmausoleum, Mainzer Str.	Grünfläche und Spielplatz	10.590	1	GA			x	jedoch Umfeld Mausoleum 4x/Jahr	10.590

Anlage n	Objekt	Zusatz	qm	Fl. Sch	Obj ekt	Pflegeklasse			Anmerkungen	qm
8044	Platz am ev. Gemeindezentrum		651	1	GA			x	Neugestaltung nicht erfasst	651
2008	Böllenseeplatz, Spielplatz	Grünfläche + Spielgeräte	3.626	2	SP			x	DIN-Kontrolle in jedem Fall	3.626
2021	Laubenheimer Str. Spielplatz	Grünfläche + Spielgeräte	3.936	2	SP			x		3.936
2030	Paul-Hessemer-Str. 36, Spielplatz	Grünfl. + Spielgeräte vor Mädchentreff	165	2	SP			x		165
2066	Bürgerhaus Bauschheim, Spielplatz	Grünfläche + Spielgeräte	744	2	SP			x		744
2070	Badener Str., Spielplatz	Grünfläche + Spielgeräte	432	2	SP			x		432
2072	Brüsseler Str., Spielplatz	Grünfläche + Spielgeräte	1.460	2	SP			x		1.460
2083	Im Grundsee, Spielplatz	Grünfläche + Spielgeräte	768	2	SP			x		768
2108	Bauschheim Nord / West, Spiel- und Bolzplatz	Grünfläche + Spielgeräte	2.176	2	SP			x		2.176
3025	Opelplatz, Königstädter Str.	Grünfläche + Spielgeräte	619	2	SP			x	Investitionsbedarf!	619
3044	Im kleinen Ramsee, Spielplatz	Grünfläche + Spielgeräte	1.171	2	SP			x		1.171
3074	Zamenhofstr., E.-Reuter-Str. Spielplatz	Grünfläche + Spielgeräte	435	2	SP			x		435
3081	Igelweg, Spielplatz	Grünfläche + Spielgeräte	937	2	SP			x		937
3086	Bahnhofstr. Ecke Grabenstr., Spielgeräte	City Spielg. Rote Katzen	0	2	SP				nur Geräte, nicht kartiert!	0
4006	Naturfreundehaus	Spielgeräte	0	2	SP			x	nicht kartiert!	0
4019	Lucas-Cranach-Str., Waldweg, Spielplatz	Grünfläche + Spielgeräte	1.685	2	SP			x		1.685
4032	Eichengrund, Spielpl. a.d. Eichgrundschule	Grünfläche + Spielgeräte	665	2	SP			x		665
4036	Mozartplatz	Grünfläche + Spielgeräte	1.621	2	SP			x		1.621
4064	Berliner Platz, Spielplatz	Grünfläche + Spielgeräte	10.154	2	SP			x	3 x/Wo Abfalleimerleerung, 6x/Jahr mähen	10.154
5021	Ostpark Süd: Großer Spielplatz + 1 Gerät (Süden) Kleinkinderspielplatz		6.045	2	SP			x		6.045
5036	Ostpark Nord, Kletterfelsen und Wasserspielplatz, Alois Marx Platz am Ententeich, kl. Spielgerät am Hauptweg		31	2	SP			x	??? CSV-Datei enthält 9360 qm ???	31
5052	Ernst-Barlach-Str., Spielplatz	Grünfläche + Spielgeräte	2.324	2	SP			x		2.324
5072	M. Beckmann-Weg, Spielplätze	2x Grünfläche und Spielgeräte	841	2	SP			x		841
6004	Rathausstr., Waldgartenstr. Spielplatz	Grünfläche + Spielgeräte	3.221	2	SP			x		3.221
6021	Odenwaldstr., Spielplatz	Grünfläche + Spielgeräte	456	2	SP			x		456
6023	Fischersee, Spielplatz	Grünfläche + Spielgeräte	1.594	2	SP			x		1.594
6037	Gerhart-Hauptmann-Schule, Im Reis 51, Spielplatz	Grünfläche + Spielgeräte	856	2	SP			x		856
6043	Heppenheimer Str., Spielplatz	Spielplatz + Grünfläche	2.156	2	SP			x		2.156
6045	Jugenheimer Weg, Spielplatz (im Wald)	Spielplatz	1.515	2	SP			x		1.515
6073	Feuerwehrgerätehaus Haßloch, Spielplatz	Grünfläche + Spielgeräte	2.703	2	SP			x		2.703
6087	Rüsselsheimer Str. 12, Spielplatz	Grünfläche + Spielgeräte	723	2	SP			x		723
6103	Brandenburger Str., Bolzplatz, Spielplatz	Grünfläche + Spielgeräte	910	2	SP			x		910
6134	Liebigstr. Robert-Bunsen-Str. Spielplatz	Grünfläche + Spielgeräte	548	2	SP			x		548
6148	Keplerring, Haßlocher Tann, Spielplatz	Grünfläche + Spielgeräte	1.347	2	SP			x		1.347
8002	Stresemann-Anlage, Frankfurter Str.	Grünfläche + Spielplatz	5.405	2	SP			x		5.405
8037	Karlsplatz	Grünfläche + Spielgeräte	832	2	SP			x	jedoch 3x/Jahr Rosenpflege	832

Anlage n	Objekt	Zusatz	qm	Fl. Sch	Obj ekt	Pflegeklasse				Anmerkungen	qm
2003	Darmstädter Str. Mittel-u. Seitenstreifen / Wiener Str.	Verkehrssicherheit /Grünfläche	9.929	3	Str			x	(x)	Pfl.kl. IV nach Mittelstreifenumbau (Einsaat) Investition	9.929
2005	In der Röth, Entsiegelung	Grünfläche	223	3	Str			x	(x)	Pfl.kl. IV nach Umbau (Schotterstauden) Investition	223
2006	Wilhelm-Sturmfels-Str.	Baumscheiben + Grünflächen	932	3	Str			x			932
2011	Alzeyer Str. und Opelunterführung	Grünfläche	4.141	3	Str			x			4.141
2012	Alzeyer Str./ Rugbyring Verkehrsinsel bis Darmstädter Str. & An der Feuerwache	Verkehrssicherheit	9.841	3	Str			x			9.841
2014	Alzeyer Str. und B43, Trompete	Verkehrssicherheit	59.859	3	Str			x			59.859
2015	Am Ehlenberg, Entsiegelung	Grünfläche	127	3	Str			x	(x)	Pfl.kl. IV nach Umbau (Schotterstauden) Investition	127
2018	Bischofsheimer Str./ Nackenheimer Str./	Entsiegelung	491	3	Str			x	(X)	Pfl.kl. IV nach Umbau (Schotterstauden)	491
2028	Oppenheimer Str., Paul-Hessemer-Str.	Abpflanzung	91	3	Str			x			91
2029	Paul-Hessemer-Str.	Baumscheiben	2.019	3	Str			x			2.019
2035	Paul-Hessemer-Str., Durchgang zur Brücke	Grünfläche + Fußgängerbrücke	717	3	Str				x		717
2039	Kurt-Schumacher-Ring, kompl. von Großsporthalle bis Oppenheimer Str.		43.330	3	Str			x			43.330
2050	Am Weinaß / Karolinger-/ Merowinger-/ Chatten-/ Burgundenring	Baumscheiben + Straßengrün	1.866	3	Str			x			1.866
2059	Am Birkenwäldchen	Baumscheiben + Straßengrün	100	3	Str			x			100
2062	Am Keesgraben, Vor den Ringsböllen, Am Flurgraben, Am Rabenstein	Baumscheiben + Straßengrün	174	3	Str			x	(x)	Pfl.kl. IV nach Umbau (Schotterstauden) Investition	174
2063	Wolfinger Str., An der Residenz	Entsiegelung	352	3	Str			x	(x)	Pfl.kl. IV nach Umbau (Schotterstauden) Investition	352
2064	Rheingauer Str./Westfalenring	Baumscheiben	597	3	Str			x			597
2069	Alemannenstr.	Baumscheiben + Grünfläche	337	3	Str			x			337
2073	Vogesenstr.	Baumscheiben	13	3	Str			x			13
2074	Wikinger Str./ Frankenweg, Trafostation	Freifläche	21	3	Str			x			21
2080	Brunnenstr./Am Steinmarkt, von Balkanstr. bis B 42	Grünfläche + Mittelstreifen	58.309	3	Str			x		Flächen werden nicht kompl. gepflegt. nur 2 m Streifen a.d. Fahrbahn!	20.000
2082	Im Grundsee	Grünfläche	279	3	Str			x			279
2090	Lengfeldstr., Außenbereich Friedhof Bauschh.	Grünfläche	168	3	Str			x			168
2091	Im Dorfband / Kleeweg	Grünfläche	151	3	Str			x			151
2092	Brunnenstr. von Balkanstr. bis L 3040	Hochbeete	346	3	Str			x			346
2094	Rotensteinstr.	Baumscheiben	692	3	Str			x			692
2097	L3040, Astheim/Ginsheim	Straßenbegleitgrün	23.835	3	Str				x		23.835
2110	Lothringer Str. / Elsässer Str.	Baumscheiben, Str.begleitgrün	245	3	Str			x			245
3001	Frankfurter Str. / Schillerstr.	Baumscheiben, Str.begleitgrün	649	3	Str			x		jedoch 3x Baumscheiben mähen	649
3004	Grabenstr. (gegenüber Parkplatz)	Bäume	52	3	Str			x			52

Anlage n	Objekt	Zusatz	qm	Fl. Sch	Obj ekt	Pflegeklasse				Anmerkungen	qm
3006	Friedensstr., Stadtunterführung		94	3	Str			x			94
3011	Grabenstr., PR Anlage, Grünecke Ecke Alte Poststr.	Parkdeck	353	3	Str			x		Liegenschaftsamt	353
3015	Kürbisstr. Ecke Hügelstr.	Baumscheiben + Grünfläche + Anlage	236	3	Str			x			236
3016	Löwenstr. Platanen	Bäume	57	3	Str			x		1 x p.J. schneiden	57
3021	Waldstraßenviertel (Kürbisstr., Hügelstr., Im Geiersbühl usw.)	Baumscheiben	1.009	3	Str			x		teilweise Baumpaten	1.009
3022	Dresdner Damm	Grünfläche	2.802	3	Str			x			2.802
3023	Grabenstr. 22	Grünfläche	36	3	Str					nur mit Auftrag	36
3027	Königstädter Straße südl. der Bahn	Baumscheiben	267	3	Str			x			267
3029	J.-Seb.-Bach-Str., TG Parkplatz	Parkplatz, Grünfläche	425	3	Str				x		425
3030	J.-Seb.-Bach-Str., Königst. Str.	Pflanzstreifen + Ecke Rheinstr. (Rasen)	5.945	3	Str			x			5.945
3032	Rheinstr., Zaunbegrünung		574	3	Str			x		jedoch 2x/Jahr schneiden	574
3037	Haßlocher Str., Burggrafenlacherweg	Ecke Friedenstr.	1.103	3	Str			x			1.103
3039	Im Grundweg	Baumscheiben	66	3	Str			x			66
3041	Haßlocher Str. West / Nordseite	Friedensstr. bis Kreisel	71	3	Str			x			71
3042	Moselstr.	Baumscheiben	33	3	Str			x			33
3043	Neckarstr., Ecke Darmstädter Str.	Kübel + Baumscheiben	47	3	Str			x			47
3045	Pumpstat. Autobahnanschluss Königstädten		16.564	3	Str				x		16.564
3047	Gabelsberger Platz + Gabelsberger Str.	Baumscheiben + Anlage	346	3	Str			x			346
3048	Gutenbergstr., beidseitig	Grünfläche	412	3	Str			x			412
3049	Adam-Opel-Str. einschl.zw. Lärmschutzwand (Privat)		22.661	3	Str			x			22.661
3053	Adam-Opel-Str., Bensheimer-Astheimer Str.	Grünfläche	6.140	3	Str			x			6.140
3054	Am Brückweg	Baumscheiben	201	3	Str			x			201
3056	Friedrich-Ebert-Str. bis Schule	Bäume + Grünfläche	2.569	3	Str			x			2.569
3059	Aug.-Bebel-Str.	Grünfläche u. Baumscheiben	1.773	3	Str			x			1.773
3071	Am Keglerheim	Baumscheiben	24	3	Str			x			24
3076	Schreberstr.	Baumscheiben + Grünfläche	198	3	Str			x			198
3078	Uran-/Ecke Stahlstraße, Böschungen Fußgängerbrücke	Hasengrund über BAB	1.290	3	Str				x		1.290
3080	EKZ, Im Hasengrund	Parkplatz	101	3	Str			x			101
3084	Igelweg neben den Garagen	Entsiegelung	1.277	3	Str			x			1.277
3087	J.-Seb.-Bach-Str. 52	Lager-Werkstatt, Verkehrssicherung	312	3	Str			x			312
4001	Waldschwimmbad, Zufahrt Parkplatz, Fahrradständer		2.702	3	Str			x		(8965 m² nicht zu pflegender Acker abgezogen)	2.702
4004	Waldschwimmbad, Streuobstwiese, Überlaufparkplatz	Parkplatz hinter Kita	4.746	3	Str				x	1 - 2 x p.Jahr Laubentfernung	4.746
4007	Amselstr.	Grünfläche am Parkplatz	97	3	Str			x			97
4008	An den Weiden	Parkplatz	339	3	Str			x			339

Anlage n	Objekt	Zusatz	qm	Fl. Sch	Obj ekt	Pflegeklasse				Anmerkungen	qm
4009	Im Langsee, Buswende	Pflanzstreifen + Rasen	1.442	3	Str			x			1.442
4018	Waldweg, Lucas-Cranach-Str.	Parkplatz + Grünfläche	1.370	3	Str			x			1.370
4021	Waldweg, Amselstr. bis W.Flex-Str., bei Tannenstr.20	Grünfläche + Verkehrsinsel	2.244	3	Str			x			2.244
4023	Bonner Str.	Grünfläche + Baumscheiben	664	3	Str			x			664
4024	Walter-Flex-Str. (Zw. Unterführung u. Bonner Str.)	Grünfläche	333	3	Str			x			333
4025	Walter-Flex-Str., Danziger Str. Unterf.	Fußgängerunterführung	1.736	3	Str			x			1.736
4034	Ahornallee, Lindenallee, Im Eichgrund, Pappelstr.	Straßenbegleitgrün	1.187	3	Str			x			1.187
4035	Beethovenplatz	Grünfläche	382	3	Str			x			382
4038	Hermann-Löns-Str.	Pflanzstreifen	149	3	Str			x			149
4039	Friedhofstr. + Ecke Walter-Flex-Str.	Grünfläche + Anl. vor Pizzeria	295	3	Str			x			295
4040	Johann-Sebastian-Bach-Str	Parkplatz	659	3	Str			x			659
4042	Joh.-Seb.-Bach-Str./ Joseph-Haydn-Str.	Baumscheiben + Grünfläche	227	3	Str			x			227
4043	Joseph-Haydn-Str.	Rad und Fußweg an der MPS	904	3	Str			x			904
4047	Bonner Str., Unterführung	Grünfläche	2.911	3	Str			x			2.911
4048	Karlsbader Str.	Pflanzstreifen	362	3	Str			x			362
4051	Kölner Str. u. Durchgang Bonner Str.	Grünfläche	192	3	Str			x			192
4054	Kölner Str. Ecke Aussiger Str. Parkplatz	Parkplatz + Grünfläche	262	3	Str			x			262
4058	Godesberger Platz	Grünfläche	646	3	Str			x			646
4059	Bonner Str., Berliner Str.	an der Mauer	176	3	Str			x			176
4060	Düsseldorfer Str.	Grünfläche	269	3	Str			x			269
4063	Berliner Platz, Berliner Bär	Grünfläche	80	3	Str			x			80
4066	Königsberger Str. / Berliner Platz	Grünfläche	2.739	3	Str			x			2.739
4069	Essener Str. / Marburger Str.	Grünfläche	84	3	Str			x			84
4070	Essener Str., an Bahn entlang	bis Unterführung W.-Flex-Str.	1.811	3	Str			x			1.811
4071	Stettiner Str. mit Ecke Georg-Treber-Str	alles außer HG-Baumarkt- Pflegeflächen	4.015	3	Str			x			4.015
4078	Rugbyring, Mittel- und Seitenstreifen		20.708	3	Str			x			20.708
5001	Haßlocher Straße Ost bis H.-Löns-Allee	Grünfläche	351	3	Str			x			351
5003	Dr.Ludwig-Opel-Str.	Grünfläche	115	3	Str			x			115
5004	Am Ostpark	Hecke - Straße	547	3	Str			x			547
5006	Georg-Jung-Str. u. Rob.-Bosch-Str. (Rosen)	Pflanzstreifen	64	3	Str			x			64
5009	Max-von-Laue-Str.	Zaungrün	693	3	Str			x			693
5011	Max-von-Laue-Str.	Baumscheiben	75	3	Str			x			75
5024	Thüringer Str.	Grünfläche und Bäume	330	3	Str			x			330
5027	Varkausstr.	Grünfläche	21.106	3	Str			x	(x)	Pfl.kl. IV nach Mittelstreifenumbau (Einsaat) Investition	21.106
5028	Hermann-Löns-Str., Waldfriedhof Außenber.	Grünfläche	5.340	3	Str			x			5.340
5029	H.-Löns-Str., Waldfriedhof Rondel	Grünfläche	270	3	Str			x			270

Anlage n	Objekt	Zusatz	qm	Fl. Sch	Obj ekt	Pflegeklasse				Anmerkungen	qm
5031	Akazienstr.	Entsiegelung, Baumscheiben	32	3	Str			x			32
5037	Albrecht-Dürer-Str.	Grünfläche	212	3	Str			x			212
5038	Lucas-Cranach-Str.	Baumscheiben mit Pflanzung	1.576	3	Str			x		Laubentfernung 2-3 x p. Jahr	1.576
5039	Moritz-von-Schwind-Str., Ecke Rubensstr.	Grünfläche	614	3	Str			x			614
5040	Hans-Thoma-Str.	Entsiegelung	96	3	Str			x	(x)	Pfl.kl. IV nach Umbau (Schotterstauden) Investition	96
5041	Matthias-Grünwald-Str.	Entsiegelung	592	3	Str			x	(x)	Pfl.kl. IV nach Umbau (Schotterstauden) Investition	592
5049	Böcklinstr., Verbindungsweg u. Wendehammer		892	3	Str			x			892
5051	Ernst-Barlach-Str.	Bäume und Grünfläche	1.093	3	Str			x			1.093
5058	Böcklinstr., Wendehammer	Grünfläche	599	3	Str			x			599
6001	Bensheimer Str.	Grünfläche	3.859	3	Str			x		Nordseite Investition Schotterrasen	3.859
6003	Am Floßgraben		209	3	Str			x			209
6008	Horlachgraben, In den Bachgärten bis Adam-Opel-Str.	Grünfläche	11.714	3	Str			x		Liegenschaftsamt	11.714
6011	Richtergasse / Forsthausstr./	Grünfläche	449	3	Str			x			449
6012	Astheimer Str., Buswende	Grünfläche	100	3	Str			x			100
6013	K 159 v. Königstädten bis Pumpstation	Grünfläche	13.253	3	Str				x	jedoch 1x/Jahr Gehölzschnitt	13.253
6014	Walther-Rathenau-Str.	Entsiegelung	68	3	Str			x			68
6016	Nauheimer Str.	Grünfläche	376	3	Str			x			376
6017	L 3040 Umgehungsstr. Königst. - Nauheim	Grünfläche	5.807	3	Str				x	jedoch 1x/Jahr Gehölzschnitt	5.807
6031	Kohlsee-/ Odenwald-/ Ludw.-Einsiedel-Str.		282	3	Str			x			282
6039	Im Reis 49/51	Grünfläche (Hochbeet)	70	3	Str			x			70
6047	Jugenheimer Weg	Entsiegelung	56	3	Str			x	(x)	Pfl.kl. IV nach Umbau (Schotterstauden)	56
6049	Zwingenberger Weg		188	3	Str			x	(x)	Pfl.kl. IV nach Umbau (Schotterstauden) Investition	188
6057	K.-Adenauer-Ring, Am Meßrutengraben, Dreieichweg, Steinigrod, Zum Büttelacker		1.587	3	Str			x			1.587
6070	Stockstr., Randstreifen, mit Fahrradweg	von Abrosiuskreuz bis Königstädten	9.095	3	Str				x		9.095
6072	Mönchbruchstr.	Grünfläche	169	3	Str			x			169
6078	TV Haßloch, Mörfelder Str.38, Parkplätze + Pflanzstreifen	Pflanzstreifen (beidseitig)	967	3	Str			x			967
6080	Mörfelder Str.	Grünfläche	340	3	Str			x			340
6081	Walldorfer Str.	Grünfläche	271	3	Str			x			271
6082	Hans-Böckler-Str., Im Grohfeld	Grünfläche	754	3	Str			x			754
6084	Raunheimer Str.	Anlage	107	3	Str			x			107
6090	Hegteilst.	Grünfläche	249	3	Str			x			249
6091	An der Wied, Katholische Kirche	Baum	7	3	Str			x			7
6093	Am Borngraben	Baumscheiben	76	3	Str			x			76
6095	Am Mühlenweg		45	3	Str			x			45
6099	Pommernstr., Entsiegelung	Entsiegelung	61	3	Str			x			61
6122	Hessenring, Liebigstr., Paul-Ehrlich-Str., Robert-Bunsen-Str.	Verkehrsberuhigung	207	3	Str			x			207

Anlage n	Objekt	Zusatz	qm	Fl. Sch	Obj ekt	Pflegeklasse				Anmerkungen	qm
6137	Hyundai-Platz u.a. Verkehrsinseln	Rondell, Grünstreifen	2.467	3	Str				x	jedoch 1-2 Schnitte/Jahr	2.467
6138	Lärmschutzwall, Anschlussstelle Königstädten		11.150	3	Str				x		11.150
6143	Lindenfelder Str.	Vorgelände Schrebergärten	603	3	Str			x			603
8008	Ludwig-Dörfler-Allee	Grünfläche	162	3	Str			x			162
8021	MainzerStr. ab WeisenauerStr. Ri. Bischofsh.	Grünfläche	5.573	3	Str			x			5.573
8029	Mainzer Str., Dreiecke vor altem Friedhof	Grünfläche	940	3	Str			x			940
8032	Am Römergrab	Grünfläche	24	3	Str			x			24
8033	Mainzer Str., Abzweig Bischofsheim	Grünfläche	2.900	3	Str			x			2.900
8034	Auf dem Steinweg, Jacob-Sittmann-Str.	Pflanzbeete	35	3	Str			x			35
8035	Auf dem Steinweg	Grünfläche	313	3	Str			x			313
8036	Bernhardstr.	Grünfläche	109	3	Str			x			109
8040	Diffinegäßchen und Schulstraße	Str.begleitgrün + Baumscheiben	137	3	Str			x		Unterpflanz. Bäume Schulstr. entfernt (nur Schotter)	137
2024	VfR Sportplatz, Paul-Hessemer-Str.41	Sportfläche	8.362	4	SF	x					8.362
2027	Paul-Hessemer-Str., Bolzplatz	hinter den Häusern 84 + 86	2.100	4	SF			x			2.100
2038	Paul-Hessemer-Str., Bolzplatz	Bolzplatz	2.391	4	SF			x			2.391
2043	SKG Sportplatz, Am Steinmarkt	Sportfläche (Grünfläche -Pflege v. Verein)	9.014	4	SF	x				Kostenreduzierung durch Wegfall eines Platzes ab 2014	9.014
2048	Am Weinhaß, Bolzplatz am Asylantenwohnheim	Bolzplatz	12.563	4	SF			x			12.563
3062	Friedrich-Ebert-Schule,E.-Reuter-Str. 11-15	Sportfläche	8.474	4	SF	x					8.474
4046	Max-Planck-Schule, Sportplatz, J.-Haydn-Str. 1	Schulsportfläche	9.033	4	SF		x				9.033
5008	Eintracht, Sportplatz, Georg-Jung-Str.62	Sportfläche (Grünfläche -Pflege v. Verein)	13.084	4	SF	x					13.084
5035	Ostpark Nord, Bolzplatz		852	4	SF			x			852
5062	Albrecht-Dürer-Schule, Feuerbachstr. 85, Sportplatz	Sportfläche	3.849	4	SF			x			3.849
6019	SV Alemania / Nauheimer Str.90	Sportfläche	13.261	4	SF	x					13.261
6060	Bensheimer Str./Stockstr., Bolzplatz	Bolzplatz	2.909	4	SF			x			2.909
6069	TV Königstädten, Stockstr. 30	Sportfläche (Grünfläche -Pflege v. Verein)	6.793	4	SF	x					6.793
6076	TV Haßloch, Mörfelder Str.38, Sportplatz	Sportfläche (Grünfläche -Pflege v. Verein)	7.072	4	SF	x					7.072
6115	Alexander-von-Humboldt-Schule, Hessenring 75, Sportplätze	Sportflächen, Kunstrasen	1.974	4	SF	x					1.974
6136	Rudolf-Glauber-Weg, Bolzplatz	Bolzplatz	1.268	4	SF			x			1.268
6141	Blauer See, Bolzplatz	Bolzplatz	1.125	4	SF			x			1.125
6147	Keplerring, Haßlocher Tann, Bolzplatz	Bolzplatz	1.774	4	SF			x			1.774
7006	Maindamm, Trainingsplätze Mainvorland	Sportfläche	12.143	4	SF		x				12.143
7008	Am Sommerdamm, Stadion	Sportfläche	14.228	4	SF	x				3 x/Wo Abfalleimerleerung, nach Bedarf Laub	14.228

Anlage n	Objekt	Zusatz	qm	Fl. Sch	Obj ekt	Pflegeklasse				Anmerkungen	qm
7009	Am Sommerdamm, Hockeyplätze	Sportfläche - Kunststoff	10.376	4	SF	x				Laub nach Bedarf	10.376
7011	Am Sommerdamm, Rollschuhbahn	Grünfläche, Betonfläche	3.315	4	SF			x		Laub nach Bedarf	3.315
2019	Schillerschule, Nackenheimer Str. 2	Grünfläche + Spielgeräte	9.787	5	Sch			x		Laubentfernung 1-2 x p. Jahr	3.784
2075	Otto-Hahn-Schule, Straßburger Str. 58	Grünfläche + Spielplatz + Schulsport	10.659	5	Sch			x			5.992
3060	Friedrich-Ebert-Schule, E.-Reuter-Str. 11-15	Schule Grünfläche, Spielgeräte	15.083	5	Sch			x			5.369
3065	Grundschule Hasengrund, Im Hasengrund 100	Grünfläche, Spielgeräte	26.496	5	Sch			x			19.166
4030	Eichgrundschule, Eichengrund 26	Grünfläche + Spielgeräte	11.479	5	Sch			x			6.264
4044	Max-Planck-Schule, Joseph-Haydn-Str. 1	Grünfläche + Spielgeräte	26.116	5	Sch			x			11.255
4067	Goetheschule, Berliner Platz 23	Grünfläche + Spielgeräte	15.696	5	Sch			x			7.315
5014	Immanuel-Kant-Schule, Evreuxring 25	Grünfläche + Spielgeräte	23.086	5	Sch			x			11.967
5025	Georg-Büchner-Schule + Halle, Mecklenburger Str. 5	Grünfläche + Spielgeräte	15.439	5	Sch			x			8.620
5059	Albrecht-Dürer-Schule, Feuerbachstr. 85	Grünfläche + Spielgeräte	21.605	5	Sch			x			10.659
6036	Gerhart-Hauptmann-Schule, Im Reis 51	Grünfläche + Parkplatz	23.771	5	Sch			x			9.229
6055	Grundschule Königstädten, Forsthausstr. 11	Grünfläche + Spielgeräte	7.356	5	Sch			x			2.488
6061	Helen-Keller-Schule, E.-Brändström-Allee 11	Grünfläche	14.275	5	Sch			x			5.799
6096	Borngrabenschule, Im Apfelfgarten 3	Grünfläche, Spielgeräte Sportfläche und Tartanfeld	45.849	5	Sch			x			36.011
6111	Alexander-von-Humboldt-Schule u. Halle, Hessenring 75 u. 77	Grünfläche + Spielgeräte + Schulsport	36.601	5	Sch			x			16.543
8010	Parkschule inkl Ehrendenkmal, Frankfurter Str.54	Grünfläche + Spielgeräte	6.514	5	Sch			x			2.408
8039	Weisenauer Str. 19, Betreuungsschule	Spielgeräte	501	5	Sch			x			213
8042	Grundschule Innenstadt, Schulstr. 8	Grünfläche + Spielgeräte	3.064	5	Sch			x			427
2016	Kita Am Ehlenberg 1a	Grünfläche + Spielgeräte	2.753	6	KG		x				1.404
2056	Kita Bauschheim II Rheingauer Str. 46	Grünfläche + Spielgeräte	2.884	6	KG		x				1.975
2087	Kita Lengfeldstr. 10	Grünfläche + Spielgeräte	4.921	6	KG		x				2.939
3055	Kita, August-Bebel-Str. 55	Grünfläche + Spielgeräte		6	KG		x			noch nicht kartiert	
3072	Kita Zamenhofstr. 5	Grünfläche + Spielgeräte	3.957	6	KG		x				2.308
4005	Kita Amselstr. 3a	Grünfläche + Spielgeräte	4.711	6	KG		x				3.055
4028	Kita Ahornallee 8	Grünfläche + Spielgeräte	3.372	6	KG		x				1.310
4050	Kita Karlsbader Str. 24	Grünfläche und Spielgeräte		6	KG		x			1.127 qm noch nicht kartiert	
4061	Kita Godesberger Str. 30	Grünfläche + Spielgeräte	4.144	6	KG		x				1.540
5043	Kita Böcklinstr. 2	Grünfläche + Spielgeräte	3.478	6	KG		x				1.991
6006	Kita In den Bachgärten 6	Grünfläche + Spielgeräte	3.449	6	KG		x				2.110
6029	Kita Kohlseeestr. 54	Grünfläche + Spielgeräte	3.923	6	KG		x				2.619
6053	Kita Auerbacher Str. 5	Grünfläche + Spielgeräte	3.709	6	KG		x				2.818
6058	Kita Zum Büttelacker 2	Grünfläche + Spielgeräte	3.402	6	KG		x				1.941
6092	Kita Am Borngraben 1	Grünfläche + Spielgeräte	3.382	6	KG		x				2.391

Anlage n	Objekt	Zusatz	qm	Fl. Sch	Obj ekt	Pflegeklasse				Anmerkungen	qm
6097	Kita Apfelgarten	Grünfläche + Spielgeräte		6	KG		x			noch nicht kartiert	
6101	Kita Sachsenweg 8	Grünfläche + Spielgeräte	4.238	6	KG		x				3.048
6123	Kita Hessenring 97	Grünfläche + Spielgeräte	2.820	6	KG		x				1.718
6125	Kita Paul-Ehrlich-Str. 25	Grünfläche + Spielgeräte	3.605	6	KG		x				2.259
6132	Kita Liebigstr. 23	Grünfläche + Spielgeräte	2.586	6	KG		x				1.470
6149	Kita Bensheimer Str. 72	Spielgeräte		6	KG		(x)			1.461 qm, noch nicht kartiert, Pflege GA bis Herbst 2018 Fa. Rosskopf	
8025	Kita Vollbrechtstr. 15	Grünfläche + Spielgeräte	2.661	6	KG		x				1.911
8045	Kita, Frankfurter Str. 80	Grünfläche + Spielgeräte	2.110	6	KG		x				1.520
2032	Mädchentreff, Paul-Hessemer-Str. 36	Bepflanzung	652	7	ÖG			x			152
2053	Am Weinaß 83, Sporthalle Bauschheim	Grünfläche	13.402	7	ÖG			x			9.360
2089	Lengfeldstraße, Altentagesstätte	Grünfläche	1.069	7	ÖG			x			1.487
2102	Am Weinfass, ehem. Asylantenwohnheim			7	ÖG					1.435 qm, Neubau, nicht kartiert	
3034	Stadthalle mit Innenhof, Rheinstraße 7	Grünfläche	2.547	7	ÖG			x			117
3051	Hallenbad, Hans-Sachs-Str. 57	Grünfläche	25.528	7	ÖG		x			mind. 10 x p. Jahr mähen	15.188
3066	Sporthalle Hasengrund	Grünfläche	3.421	7	ÖG			x			1.286
3082	Eisenstr. 22	ehem. Asylbewerberheim	164	7	ÖG			x			164
4002	Waldschwimmbad	Grünfläche + Spielgeräte	70.574	7	ÖG		x				37.821
4041	Stadttheater, Am Treff, + Dreieck Einfahrt Joseph-Haydn-Str.	Parkplatz	27.389	7	ÖG			x		jedoch runden Hauptplatz 3x/Jahr pflegen	8.295
5012	Großsporthalle, Evreuxring 31	PP + Grünanlage + Überlauf-Pplatz	37.712	7	ÖG			x			37.712
5013	Großsporthalle, Evreuxring 31, Innenhöfe		267	7	ÖG			x			267
5055	EKZ, Haßloch-Nord	Grünfläche; Spielgeräte; Parkplatz	6.739	7	ÖG			x		Laubentfernung 2-3 x p. Jahr	2.558
6032	EKZ Königstädten		4.940	7	ÖG			x			666
6100	EKZ DiBu I, BrandenburgerStr./Sachsenweg	Grünfläche, Hochbeete, Spielplatz, Parkplatz	1.557	7	ÖG			x		Ranker an Gitter 2 x p. Jahr schneiden	1.556
6119	Jugendfreizeit DiBu		1.137	7	ÖG			x			223
6120	EKZ Dicker Busch II	Grünfläche, Hochbeete, Spielplatz, Parkplatz	22.601	7	ÖG			x			2.747
8004	Festung, Hauptmann-Scheuermann-Weg	Außengraben, Innenhof	12.723	7	ÖG			x			11.133
8005	Festung, Hauptmann-Scheuermann-Weg	Wall, Innengraben	14.018	7	ÖG			x			12.348
8006	Opel Villen, Ludwig-Dörfler-Allee	Grünfläche	7.420	7	ÖG		x				3.089
8007	Palais Verna, Ludwig-Dörfler-Allee	Ordnungsamt	1.617	7	ÖG		x				2.324
8014	Haus der Senioren, Frankfurter Str. 12	Altentagesstätte	1.487	7	ÖG			x			978
8022	Rathaus, Marktplatz 4		7.033	7	ÖG			x			713
8026	Dammgasse 7, Jugendhilfe	Grünfläche	918	7	ÖG			x			775
2010	Alzeyer Str., Durchgang Feuerwehr	VFR / Alzeyer Str. / Auto-Jakob	6.922	8	GV				x	jedoch: 1x/Jahr Heckenschnitt	6.558
2025	VFR Sportplatz, Paul-Hessemer-Str.	Parkplatz + Überlaufparkplatz	1.598	8	GV				x	jedoch: 1x/Jahr Heckenschnitt	1.299

Anlage n	Objekt	Zusatz	qm	Fl. Sch	Obj ekt	Pflegeklasse				Anmerkungen	qm
2042	Am Steinmarkt, Fußweg bis Am Weinaß	Grünfläche	2.318	8	GV			x			2.318
2051	Chattenring, Parkplatz	Parkplatz	839	8	GV			x			179
2055	Verbindungsweg Ortsmitte/Weinfass	Weg	542	8	GV			x			542
2085	Telekom-Zuwegung von Brunnenstr.	Grünfläche	55	8	GV				x		55
2086	Parkplatz Im Grundsee und Friedhof	Parkplätze	966	8	GV			x			800
3002	Frankfurter Str., Parkdeck		5.300	8	GV			x			2.098
3005	Friedensplatz + Parkplatz	Bäume	3.654	8	GV			x			97
3009	Europaplatz	Hochbeet + Spielgeräte	1.548	8	GV			x			176
3013	Grabenstr., Parkplatz + Denkmal	Parkplatz	4.955	8	GV					Gewobau	1.460
3033	Lassalleplatz	Parkplatz	1.963	8	GV			x			344
3040	Donastr., Burggrafenlacherweg	Parkplatz	1.128	8	GV			x			277
3046	Kreisberufsschule, Königstädter Str.	Parkplatz	3.818	8	GV			x			1.562
3050	FH, An der Lache	Parkplatz	7.932	8	GV			x			873
3052	Hallenbad, Hans-Sachs-Str. 57, Parkplatz	Parkplatz + Grünfläche	17.945	8	GV			x			454
3067	Siedlerfestplatz, Reinhard-Strecker-Str.		6.119	8	GV			x			5.978
4012	Schnellster Weg, Wohnungserne Gärten	Parkplatz	1.950	8	GV				x		454
4055	Kölner Str. + Rad- und Fussweg	Grünfläche	6.909	8	GV			x			3.248
5030	Akazienstr., Anlage Parkplätze	Grünfläche	2.374	8	GV			x			1.674
5054	Feuerbachstr. Verbindungsweg zum EKZ Haßl.Nord		2.697	8	GV			x			1.539
5064	Lenbachstr., Parkplatz von Auto Ecke	Grünfläche	1.030	8	GV			x			1.051
6042	Heppenheimer Str., bei den Garagen	Grünfläche	525	8	GV			x			297
6050	Bensheimer Str., Parkplatz (am Friedhof) u. südl. Verbindungsweg	Grünfläche + Parkplatz	2.419	8	GV			x			1.856
6051	Kohlseestr., Parkplatz		461	8	GV			x			31
6052	Friedhof Königst. Parkplatz		1.584	8	GV			x			163
7002	Am Sommerdamm, Stadionbad Parkplätze		4.810	8	GV			x			1.012
8017	Landungsplatz	Grünfläche (Bäume m. Unterpfl.)	435	8	GV			x		Liegenschaftsamt	435
8023	Mainstraße u. Parkplatz Mainblock		3.840	8	GV			x			115
8041	Ludwigstraße Parkplatz	Parkplatz	1.782	8	GV			x			346
8043	Marktplatz, Marktstr., Bahnhofplatz, Bahnhofsstr., Grabenstr. 16	Bäume	5.196	8	GV			x			138
2100	Keesgraben (Sporthalle bis L 3040)	Grünfläche	13.696	10	Bio				x		13.696
4010	Wald Waldrand	Verkehrssicherheit / Forst	1.042	10	Bio				x		1.042
4011	Wald Christian-Vatter-Gedächtnisplatz	Grünfläche	140	10	Bio				x		140
4015	Horlachgraben, Waldweg bis Stockstr., nördl.Ufer	Grünfläche (auch 5066 + 6071)	38.665	10	Bio			x		Bei Bedarf Schilfrückschnitt	38.665
4016	Stockstr., B486, Fussgängerbrücke	Alt Haßloch über Autobahn	4.927	10	Bio				x		4.927
5066	Horlachgraben Waldweg-Stockstr., südl.Ufer	Grünfläche (auch 4015 + 6071)	36.208	10	Bio			x		Bei Bedarf Schilfrückschnitt	36.208
6002	Horlachgraben, Regenrückhaltebecken, Bensheimer Str., Ra	Grünfläche	7.604	10	Bio				x		7.604
6007	süd-westl. Kreuzung K159 - L 3040	Grünfläche	4.476	10	Bio				x		4.476

Anlage n	Objekt	Zusatz	qm	Fl. Sch	Obj ekt	Pflegeklasse				Anmerkungen	qm
6071	Horlachgraben, Stockstr. bis Bensheimer Str.	Uferzonen	153.525	10	Bio			x		Bei Bedarf Schilfrückschnitt	153.525
8019	Mainvorland Biotop	Biotop	325	10	Bio				x	Gesonderte Rechnung	325
8028	Steuobstwiese Mainzer Straße, außerhalb		2.013	10	Bio				x		2.013
5074	Kleingartenanlage Ende M.-von Schwind Str.	Grünfläche	565	11	KL			x			565
6026	Kohlseestr., Vorgelände Schrebergärten		374	11	KL			x			374
6094	Am Borngraben, Schrebergartenanlage	Bäume	27	11	KL			x			27
9017	Waldfriedhof		93.855	12	FH		x			Pflegeeinheiten noch nicht komplett erfasst	36.532
9018	Friedhof Am Waldweg		59.161	12	FH		x			Pflegeeinheiten noch nicht komplett erfasst	38.218
9019	Friedhof Königstädten	Auerbacher Str. 7	26.927	12	FH		x			Pflegeeinheiten noch nicht komplett erfasst	20.714
9020	Friedhof Bauschheim	Lengfeldstraße 27	7.993	12	FH		x			Pflegeeinheiten noch nicht komplett erfasst	4.783

qm-Angaben ohne versiegelte Flächen

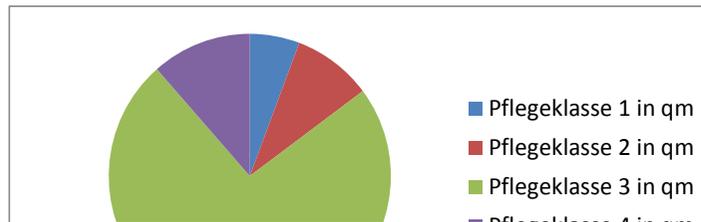
383 Anlagen

2.926.101

2.438.978

- Schulen
- Kitas
- Spielplätze
- Grün- u. Parkanlagen mit Naherholungscharakter

- 1 GA = Grün- oder Parkanlage 1.063.189
- 2 SP = Spielplatz 62.101
- 3 Str = Straßengrün 411.670
- 4 SF = Sportfläche 145.960
- 5 Sch = Schule 163.509
- 6 KG = Kindertagesstätte 40.327
- 7 ÖG = Öffentliches Gebäude oder Einrichtung 150.959
- 8 GV = Gestaltete Verkehrsflächen (Parkplätze, Wege) 37.429
- 9 LW = Landwirtschaft
- 10 Bio = Biotopfläche 262.621
- 11 KL = Kleingärten 966
- 12 FH = Friedhof 100.247



SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS
Fraktion Rüsselsheim

SPD-Fraktion, Marktplatz 4, 65428 Rüsselsheim

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
Jens Grode
Rathaus

65428 Rüsselsheim

Sanaa Boukayeo
Fraktionsvorsitzende
SPD-Fraktion RüsselsheimFon: 06142 – 13 650
Fax: 06142 – 916 803
spd-ruesselsheim@t-online.de

06.10.2016

Antrag der SPD-Fraktion
Erstellung eines Pflegekonzeptes für städtische Grünanlagen

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,
die SPD-Fraktion stellt folgenden Antrag.

Der Magistrat wird beauftragt, ein ganzheitliches Pflegekonzept für alle städtischen Grünanlagen zu entwickeln und dieses umzusetzen.
Das Pflegekonzept soll dabei die städtischen Grünanlagen in drei Pflegestufen unterteilen und sie durch Kartierung der Öffentlichkeit zur Einsicht zugänglich machen.

Stufe 1

Sie beinhaltet die städtischen Grünanlagen, die als Aushängeschild einen hohen Pflegebedarf aufweisen. Zu diesen Anlagen zählen besucherintensive Grünanlagen (u.a. Verna Park) oder die Einfall- und Ausfallstraßen der Stadt, die auch als optisches Tor für die Besucher Rüsselsheims dienen.

Stufe 2

Diese Stufe beinhaltet städtische Grünanlagen, die einer Nutzung unterliegen, die in weiten Teilen einer weniger intensiven Pflege bedürfen (z.B. Ostpark).

Stufe 3

In dieser Stufe finden sich Grünanlagen, die keiner über das Jahr regelmäßigen Pflege bedürfen. Diese Anlagen sind unter ökologischen Sichtweisen zu pflegen. In diesen Anlagen soll ein Rückzugsraum für Kleintiere und Insekten geschaffen werden. Sofern möglich sollen in diesen Anlagen „Bienenwiesen“ geschaffen werden, um dem Rückgang von Bienenvölkern entgegenzuwirken. Durch Hinweisschilder sollen die Bürgerinnen und Bürger für die Besonderheiten dieser Anlagen sensibilisiert werden.

Begründung

Der Antrag ist eine Ergänzung zum angekündigten Pflegekonzept des Verna Parks. Zwar spielt der Verna Park über die Stadtgrenzen hinaus eine wichtige Rolle, die allerdings nicht zu Lasten der anderen Grünanlagen gehen darf. Auch andere städtische Grünanlagen in Rüsselsheim sind von kulturhistorischer Bedeutung und weisen deshalb auch einen erhöhten Pflegebedarf auf (z.B. Anlage um die Opelvillen, Festung, Alter Friedhof am Mausoleum der Familie Opel). Neben diesen Anlagen bedürfen allerdings auch die Grünstreifen der Einfall- und Ausfallstraßen einer intensiven Pflege. Hier richtet sich der erste Blick der Besucher auf das äußere Erscheinungsbild der Stadt. Wuchernde Büsche, wildwachsende Baumausläufer und Vermüllung dieser Streifen geben kein gutes Bild für die Stadt ab.

Neben den pflegeintensiven Grünanlagen gibt es allerdings auch in Rüsselsheim Grünanlagen, die einer Nutzung unterliegen, die eine weitaus geringere Pflege als die in Stufe 1 eingeordneten Anlagen bedürfen. Hier kann die Pflege teilweise auch nur nach Bedarf stattfinden.

Parallel zu den in den Stufen 1 und 2 eingeordneten Grünanlagen gibt es städtische Grünanlagen, die keiner regelmäßigen Pflege bedürfen. Bei diesen Grünanlagen bietet es sich an, diese unter ökologischen und naturschutztechnischen Gründen zu betrachten. In diesen Grünanlagen kann durch eine reduzierte Pflege ein Rückzugsraum für Kleintiere (u. a. Igel) und Insekten im Stadtgebiet geschaffen werden. Dadurch entsteht die Chance, u.a. durch gezielte Blumenwiesen, dem Rückgang von Bienen im Stadtgebiet entgegenzuwirken. Diese Grünanlagen bedürfen allerdings auch einer Akzeptanz der Rüsselsheimer Bürgerinnen und Bürger für diese kleinen „Naturschutzgebiete“. Hinweisschilder sollen in diesem Zusammenhang nicht nur für Akzeptanz werben, sondern einen aufklärerischen Ansatz beinhalten.

Bei der Umsetzung des Pflegekonzeptes ist zu prüfen, inwiefern bürgerschaftliches Engagement kanalisiert werden kann und wie die Anwohner von kleineren Grünflächen zur Pflege animiert werden können.

Mit freundlichen Grüßen,



Sanaa Boukayeo
SPD-Fraktionsvorsitzender